

Hohensteiner Blättche

21/2013

Mitteilungen und Informationen

Herausgeber: Gemeindevorstand Hohenstein, Rathaus

Hohenstein, 01. Nov. 2013

Sankt Martin in Hohenstein

Der Martinstag ist der Namenstag des Heiligen Martin, der seinen Mantel mit dem Schwert durchtrennt und mit einem Bettler geteilt hat. Seit Wochen laufen die Vorbereitungen zu St. Martin in unseren Kindertagesstätten. Es werden Lieder eingeübt und Laternen gebastelt.

Als schöner altdeutscher Brauch finden um den Sankt Martins-Tag herum auch dieses Jahr nach den Gottesdiensten die bunten Laternenumzüge durch die Straßen Hohensteins statt, begleitet von St. Martin hoch zu Ross. Es tönen die Lieder „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...“

Die Kinder ziehen stolz mit ihren Laternen, begleitet von älteren Geschwistern, Eltern und Großeltern und den Erzieherinnen durch die Ortsstraßen. Der Abschluss findet am wärmenden Martinsfeuer mit diversen Leckereien und heißen Getränken statt. Alle, egal ob groß oder klein, jung oder alt, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch. Feiern Sie mit. Die Termine, Wegstrecken und besonderen Angebote finden Sie nachstehend:

Den Anfang macht Born am Samstag, 02.11. mit dem traditionellen St. Martinsumzug. Um 17.00 Uhr Gottesdienst in der Borner Kirche. Um 17.30 Uhr Beginn des Umzuges mit Pferd und Reiter. Gegen 18.45 Uhr fröhliches Beisammensein bei Wurst, Weckmännern, Waffeln und Glühwein vor der Kirche (wenn schlechtes Wetter ist, ist der Abschluss bei der Feuerwehr).

Der Kindergarten Wichtelburg lädt Klein und Groß am Freitag, den 08. 11. zum Laternenumzug nach Burg-Hohenstein ein. Angeführt vom Heiligen Sankt Martin auf seinem Pferd startet der Umzug gegen 17.00 Uhr am Sportplatz in Burg Hohenstein, verläuft durch einige Ortsstraßen und endet am Kindergarten in der Burgstraße. Hinter dem Kindergarten klingt der Abend am gemütlichen Martinsfeuer bei heißem Kakao, Glühwein und vielen Leckereien aus. Da es auf der Straße "Neuer Weg" keine Ausweichmöglichkeiten gibt, werden Autofahrer in dieser Zeit um Nachsicht gebeten. In der Wichtelburg gibt es eine große Buchausstellung für Kinder und Erwachsene.

In Holzhausen/Aar beginnt der St. Martin am 08.11., 17.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der ev. Kirche. Anschließend Umzug durch den Ort mit St. Martin. Für Speis und Trank ist gesorgt. Ausklang an der Feuerwehr.

In der evangelischen Kirche Strinz-Margarethä beginnt am Montag, 11.11. um 17.00 Uhr der St. Martinsumzug mit einem Gottesdienst. Im Anschluss begleitet St. Martin hoch zu Ross den Laternenumzug durch die Strinzer Straßen. Der Abschluss findet bei Lagerfeuer und mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä auf dem Kirchplatz statt.

Nach einem Gottesdienst mit Frau Pfarrerin Klingelhöfer und den Konfirmanden am Montag, 11.11. um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche Breithardt startet um ca. 17.30 Uhr der Laternenumzug, begleitet von St. Martin hoch zu Ross und der musikalischen Begleitung des Musikzuges Wehen von der Kirche aus. Die Lichter in der Langgasse, Gartenfeldstraße, Schwalbacher Straße und Lindenstraße zeigen den Weg zum neuen Feuerwehrgerätehaus. Dort erwartet alle das große Martinsfeuer. Zur Stärkung stehen Glühwein, Kakao, leckere Grillwürstchen, köstliche Weckmänner und Waffeln bereit.

Liebe Anwohner: Unterstützen auch Sie die feierliche Stimmung und stellen Lichter in die Fenster der Wegstrecken. Dankeschön im voraus!

Gemeindebücherei

Strinzer Bücherstub'

Buch des Monats:

In unserer neuen Serie Buch des Monats schlagen wir heute vor:

Die beliebte Autorin Kerstin Gier hat 3 Jahre nach ihrer Edelstein Triologie eine neue Fantasy Triologie geschrieben: **"Silber, das erste Buch der Träume"**. Spannend, herzergreifend und witzig! Liv Silbers Träume sind anders als andere Träume und unheimlich ist, dass andere davon zu wissen scheinen. Wird Liv das Rätsel lösen können?

In der nächsten Ausgabe widmen wir uns der bevorstehenden Autorenlesung.

Kommen Sie vorbei, schauen Sie nach den Büchern des Monats und vielen anderen Neuheiten, die wir für Sie parat haben.

Gibt es keine Leseratten mehr???

Kein Interesse mehr am Buch?

Nutzen alle anderen tatsächlich nur noch das "eBook"?

Statistiken von Buchhandlungen und Verlagen sprechen eine andere Sprache.

Testen Sie uns!

Natürlich sind wir als kleine Ev. und Gemeindebücherei nicht in der Lage, jeden Kundenwunsch zu erfüllen, auch darf man uns nicht mit Hugendubel o.a. verwechseln.

Aber bei uns finden Sie noch Klassiker wie 5 Freunde oder Asterix Comichefte bis zu Neuheiten wie Sebastian Fitzek, Nora Roberts und die Kluffinger Reihe. Auch Hörbücher (Die drei ??? Nr. 160 aktuell) für Kinder und Erwachsene können Sie ausleihen.

Damit wir aktuell bleiben, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Vom Einkauf bis zur Ausleihe durchläuft ein Buch oder CD 6 Stationen, die alle mit Sorgfalt und Mühe erbracht werden.

Ab 25 € stellt die Gemeinde oder Kirche gerne eine Spendenquittung. Ebenso freuen wir uns über Gelder von Vereinen oder Gemeinschaften. Auch Sachspenden sind willkommen, allerdings bitten wir darauf zu achten, das Bücher und CD nicht älter als 2 Jahre sind. Ihre Spenden gehen zu 100 % in den Kauf von neuen Büchern bzw. Material, damit die Bücher lange erhalten bleiben und viele Leser ihre Freude daran haben.

Leseförderung unterstützt den Sinn der Gemeinschaft in der wir leben, denn gemeinsam sind wir stark.

Wegen der Strinzer Kerb findet am 04.11. keine Ausleihe statt.

Ausleihe: montags von 15.30 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD, 0,10 € für jede Kassette, die nicht an den Bandanfang zurückgespult ist.

Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200. Montagnachmittag und

Mittwochvormittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

Aus unserer Gemeinde

Einladung zum Mitmachen!

„Bürgerbeteiligung Generationen“ trifft sich und plant schon jetzt das Jahr 2014

Am 25. September gab es wieder ein Treffen. Beschlossen wurde, dass es im Juli 2014 eine zweite „Kaffeetafel“ geben soll. Dann wird es keine Vorgaben mehr geben, welche Speisen und Getränke mitgebracht werden müssen. Schön wäre ein Rahmenprogramm, vielleicht ganz speziell für Kinder, geplant von Kindern!

Außerdem ist für das nächste Jahr ein Mehrgenerationentanzfest geplant. Eine Zusage von einer Kinderanzgruppe gibt es schon. Sie hat Lust dazu, gemeinsam mit dem Hohensteiner Tanzkreis zu tanzen.

Der Hohensteiner Fotokreis erstellt in den nächsten Wochen ein Fotobuch von der „längsten Kaffeetafel im Taunus“ 2013. Alle, die dabei waren, können es sich dann anschauen und eines bestellen.

Am **Dienstag, 12. November um 19.00 Uhr ist im Rathaus Breithardt, Sitzungssaal das nächste Treffen**. Dann stehen die „Kaffeetafel“ auf dem Programm und das „Mehrgenerationentanzfest“. Wie diese Veranstaltungen ausgestaltet sein werden, das können und *sollen* alle Interessierten von Anfang an mitgestalten. Auch Kinder! Jugendliche. Natürlich Eltern. Alle Generationen eben. Vielleicht haben Sie eine Idee für die nächste „Kaffeetafel“. Sie wird wieder im Freien stattfinden und soll möglichst lang werden. Und selbstverständlich freuen wir uns über weitere Tanzgruppen.

Bestimmen Sie von Anfang mit über Termine, Programmablauf und alles andere wichtige.

Sollten Sie an diesem Abend nicht können, der Termin für die Kinder zu spät am Abend sein, rufen Sie bitte an, 06120/2924. Beate Heiler-Thomas, Projektleitung. Wer sie noch nicht kennt, schaut hier mal nach:

<http://www.hohenstein-hessen.de/index.php?pid=93>.

Holdesser Adventstürchen

Auch dieses Jahr gibt es in Holdesse wieder die Adventstürchen für Groß und Klein! Wer mitmachen möchte meldet sich **bitte bis zum 13.11.** bei Dagmar Weyerhäuser unter 06122/7076619. Am 29.11. werden die Türchen-Termine dann im Blättche bekanntgegeben.

**25. Weihnachtsmarkt Breithardt
am 30.11. und 01.12.
im und vor dem Gemeindezentrum**

Borner Adventskalender 2013

Schon wieder ist es kurz vor der Adventszeit. Auch in diesem Jahr wollen die Borner mit Ihnen einen begehren Adventskalender durchführen. Wer Interesse hat, in der Vorweihnachtszeit einen "begehren Adventskalender" auszurichten, kann sich zwecks Organisation **bis spätestens 04.11.** bei Renate Enders, Tel. 06124/12767, Marion Enk, Tel. 06124/12682 oder Anita Lehmann, Tel. 06124/12947, melden. Die einzelnen "Türchen" werden am 15.11. im "Blättchen" bekanntgegeben.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag (17.11.)

Zeit zum Trauern und Besinnen. Vor allem im Herbst zieht es viele Menschen an den Trauertagen auf den Friedhof. Sie besuchen die Gräber ihrer Angehörigen und halten einen Moment inne, um der Toten zu gedenken. Hier die Termine der Feierstunden zum Volkstrauertag in den einzelnen Ortsteilen:

Breithardt	11.30 Uhr	Trauerhalle Friedhof, Kranzniederlegung unter Mitwirkung der Sängervereinigung, des Posaunenchores und der Freiwilligen Feuerwehr
Burg-Hohenstein	09.30 Uhr	Gottesdienst in der ev. Kirche, um 10.30 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof im Oberdorf
Holzhausen/Aar	14.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kranzniederlegung durch den Ortsbeirat
Strinz-Margarethä	14.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal
Born	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kranzniederlegung auf dem Friedhof am Ehrenmal
Hennethal	09.15 Uhr	Gottesdienst, im Anschluss eine kurze Gedenkfeier unter Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehr am Ehrenmal
Steckenroth	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kranzniederlegung unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und des Posaunenchores

Aufruf des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.

Derzeit findet noch bis zum 24. November die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Der Volksbund finanziert die Arbeit zum größten Teil aus freiwilligen Mitgliedsbeiträgen und Spenden der Bürger und braucht deshalb Ihre Hilfe! Die diesjährige Sammlung steht unter dem Motto "Gemeinsam aktiv für Frieden und Verständigung". Die Spenden werden für Projekte der schulischen und außerschulischen Bildungs- und Erinnerungsarbeit sowie Teilprojekten des For-

schungsprojektes zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten eingesetzt. Wir bitten Sie, die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge zu unterstützen.

Helle freundliche Wohnung der Gemeinde Hohenstein ab sofort zu vermieten

Ortsteil: Hennethal, Am Dorfgemeinschaftshaus 2

Miete: 450,00 € zuzüglich Nebenkosten, Kautions: 2 Monatsmieten, Größe 88,40 m², 4 Zimmer, Küche, Bad und Dusche je mit WC

Ausstattung: Standard, renovierungsbedürftig
Böden: Laminat, Fliesen, Wände: Putz, Tapete
Das Gebäude verfügt über Vollwärmeschutz.

Die Wohnung hat einen separaten Hauseingang, weitere Mietwohnungen sind in dem Gebäude nicht vorhanden.

Nähere Informationen und einen Termin zur Besichtigung vereinbaren Sie bitte mit Frau Meyhöfer: Tel.: 06120/2934 oder per e-mail: klaudia.meyhoefer@hohenstein-hessen.de

Veranstaltungskalender 2014

Der Hohensteiner Veranstaltungskalender erscheint jährlich in der ersten Ausgabe des Hohensteiner Blättchen.

Alle Gruppen, Kindergärten, Kirchenorganisationen, Vereine und Verbände informieren hier über die Termine für Ihre Feste, Jahreshauptversammlungen und andere Veranstaltungen. Nicht nur Flohmärkte und Basare, auch Kappensitzungen und Kerbetermine werden hier genauso aufgelistet, wie die Seniorenweihnachtsfeiern oder kulturelle Angebote, wie Theateraufführungen oder Konzerte.

Die Termine für den Hohensteiner Veranstaltungskalender sollten uns bis **15. November** vorliegen.

Bitte teilen Sie uns Ihre Termine so früh wie möglich schriftlich, per Post an Ordnungsamt, Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein oder per e-mail an tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de mit.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jadatz unter Tel. 06120/2920 gerne zur Verfügung.

Herbstzeit ist Drachenzzeit

Sobald der Wind etwas stärker weht, lassen vor allem Kinder gern die bunten Flieger in den Himmel steigen. Doch das Vergnügen birgt auch Gefahren:

Gerät ein Drachen in eine Stromleitung, besteht Lebensgefahr. Schwerste, unter Umständen tödliche Verletzungen durch einen elektrischen Schlag können die Folge sein. Neben den gesundheitlichen Schäden kann es auch zu Störungen der Stromversorgung kommen.

Um auf der sicheren Seite zu sein, empfiehlt der Netzbetreiber Syna GmbH den Drachen immer an einem Ort steigen zu lassen, wo keine Stromleitungen in der Nähe sind. Ist dies nicht möglich, sollte ein Mindestabstand von 500 Metern zu den Leitungen eingehalten werden. Die Drachenschnur sollte zudem nicht länger als 100 Meter sein, da ab dieser Höhe die Luftstraße für Flugzeuge beginnt. Bei böigem Wind oder

Unwetter ist es besser, auf das Drachensteigen zu verzichten.

Verfängt sich ein Drache trotz aller Vorsicht in einer Stromleitung, sollte auf keinen Fall selbst versuchen werden ihn zu bergen, sondern unter der Telefonnummer 069/31072333 fachmännische Hilfe anfordern.

Obmann für historische Grenzsteine für Strinz-Margarethä benannt



Am 17. Oktober wurde Frank Schwarzer, in einer offiziellen Veranstaltung, vom Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation zum Obmann für historische Grenzsteine in Strinz-Margarethä ernannt. Die Ernennung fand im Beisein von Bürgermeister Daniel Bauer, Mitarbeitern des Landesamtes für Bodenmanagement und Vertretern des Aar-Boten statt.

Herr Schwarzer, der sich schon seit über 3 Jahren intensiv mit der Geschichte seines Ortsteils beschäftigt und im Internet ein umfangreiches virtuelles Heimatmuseum geschaffen hat, erweitert damit sein Betätigungsfeld abermals, nachdem er schon im April diesen Jahres zum ehrenamtlichen Mitarbeiter von hessenARCHAEOLOGIE bestellt wurde und von dort eine Nachforschungsgenehmigung für Feldbegehungen mit einem Metalldetektor erhalten hat.

Die offizielle Ernennung zum Obmann, bei der u. a. eine Benennungsurkunde und ein Ausweis überreicht wurden, fand in der Strinzer Gemarkung an einem historischen Grenzstein (unser Bild) statt, von denen bis dato schon 80 an der Zahl identifiziert werden konnten.

Historische Grenzsteine fallen kaum auf, wegen ihrer bräunlichen Farbe. Vielfach liegen diese auch umgestürzt unter Laub oder sind mittlerweile so tief in der Erde versunken, dass sie kaum noch aus dem Erdreich heraus schauen. Diese Steine sind nicht nur schöne Zeugen der Vergangenheit, sondern sie markieren noch heute existierende Grenzen. Sie stehen deshalb doppelt unter Schutz: als Kleindenkmal und auch als Grenzmarkierung. Die Grenzsteine der Strinzer Gemarkungen stammen aus dem 18. Jahrhundert.

Um diese Grenzsteine nicht in der Vergessenheit versinken zu lassen, werden diese künftig von Herrn Schwarzer dokumentiert und die gesammelten Informationen dem Landesamt übermittelt.

Bürgermeister Daniel Bauer würdigte das bisherige Engagement von Herrn Schwarzer bzgl. der Aufarbei-

tung der Geschichte von Strinz-Margarethä (siehe: www.strinzmargarethae.com) und wünschte ihm für sein neues Betätigungsfeld die gleiche Hingabe, wie bei seinen bisherigen Recherchen.

Bürgermeister Daniel Bauer interessiert sich sehr für die Geschichte seiner Gemeinde und ist regelmäßig Gast auf der Internetseite von Frank Schwarzer. Es wäre schön, wenn sich Bürger der verbleibenden Hohensteiner Ortsteile fänden, die sich ebenfalls ehrenamtlich mit der Aufarbeitung der Geschichte ihres „Heimatortes“ beschäftigen möchten. Herr Schwarzer sagte zu, interessierten Bürgern in der Anfangsphase mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an:
Daniel.bauer@hohenstein-hessen.de

Förderbescheid übergeben



Am Mittwoch, den 09. Oktober kam Staatsminister Boris Rhein nach Hohenstein. Anlass war die Übergabe eines Förderbescheides für das neu anzuschaffende HLF (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) der Freiwilligen Feuerwehr in Breithardt.

„Mit der Anschaffung dieses Fahrzeuges kommen wir unserem Feuerwehr Bedarfs- und Entwicklungsplan nach, erweitern und ergänzen die Möglichkeiten der Hilfeleistung durch die Freiwillige Feuerwehr Breithardt und leisten damit einen guten Beitrag zur Sicherheit in Hohenstein“, so Bürgermeister Daniel Bauer. Er zeigte sich zuversichtlich, dass nach erfolgreicher Ausschreibung das neue HLF der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt wichtige Dienste leisten wird. Im Haushalt sind entsprechende Mittel in Höhe von 220.000,00 € bereitgestellt. Der vom hessischen Innenminister Boris Rhein überbrachte Förderbescheid in Höhe von 88.000,00 € unterstütze „nicht nur die Anschaffung des Fahrzeuges, sondern soll auch als Anerkennung der guten Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren ein Signal zur Stärkung des Ehrenamtes durch das Land Hessen sein“, so der Innenminister.

Jede Anschaffung eines neuen Fahrzeuges hat in der Gemeinde Hohenstein zur Folge, dass in einem mit den Freiwilligen Feuerwehren abgestimmten Verfahren Fahrzeuge im Rotationsprinzip ausgetauscht werden und somit nur das älteste Fahrzeug, quasi das letzte Glied der Kette, ausgetauscht wird. So wird sukzessive der Fahrzeugstand modernisiert und an die Bedürfnisse und Vorgaben der Feuerwehren angepasst.

Aus dem Forst

Umstrukturierungsmaßnahmen

Im Zuge von Umstrukturierungsmaßnahmen im Forstamt Bad Schwalbach wurden die beiden Reviere „Bad Schwalbach“ und „Langenseifen“ des Forstbetriebes der Stadt Bad Schwalbach zu einem Forstrevier, mit der Bezeichnung: Revierförsterei Bad Schwalbach, zusammengefasst.

Durch das ehemalige Revier Bad Schwalbach erfolgte bisher auch die Betreuung der Gemarkung **Born** der Gemeinde Hohenstein. Diese Flächen sind nun den Hohensteiner Forstrevieren zuzuordnen.

Im Rahmen dieser Umstrukturierung wurde Frau Anika Selle-Langen, Leiterin der Revierförsterei Holzhausen/Aar mit der zusätzlichen, kommissarischen Betreuung der Gemarkung Born betraut (seit 01.10.2013).

Die Kontaktdaten von Frau Selle-Langen sind: Revierförsterei Holzhausen/Aar, Münchenhellerfeld 1, 65329 Hohenstein, Tel.: 06120/9047944, mobil: 0160/5341447.

Brennholzaufarbeitung für den Eigenbedarf Saison 2013/2014

Entwicklung

Seit rd. zehn Jahren „boomt“ die Nachfrage nach Brennholz für den Eigenbedarf. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen die Chance ganz oder zum Teil auf die umweltfreundliche und nachhaltige Ressource Holz als Energieträger umzusteigen. Diese Entwicklung führte seit langer Zeit wieder zu einer besseren Ressourcenausnutzung und auch zu einer angemessenen Wertschöpfung für die entsprechenden Sortimente für die Waldbesitzer.

Bereits seit einigen Jahren erstellt und aktualisiert das Forstamt Bad Schwalbach jährlich das sogenannte „Eckpunktepapier-Brennholzelbstwerbung“ für die Waldbesitzer im Forstamtsbereich. Hierin unterbreitet das Forstamt den Waldbesitzern Vorschläge für die Sortiments- und Preisgestaltung und bittet um entsprechende Beschlussfassung bzw. Genehmigung zur Umsetzung. Auch sechs Jahre nach Einführung ist es so, dass die sich das „Eckpunktepapier“ hinsichtlich der gesteckten Ziele voll bewährt hat:

1. Sicherstellung der Brennholzversorgung mit Vorrang für die einheimische Bevölkerung auf einem transparenten und einheitlichen Niveau,
2. Vermeidung von „Brennholztourismus“ zwischen den verschiedenen Waldeigentümern,
3. stabiles Preisgefüge.

Markteinschätzung

Die Nachfrage nach Brennholz in Selbstwerbung ist ungebrochen hoch, was insgesamt zu einer stabilen Situation am Markt führt. Es ist davon auszugehen, dass die Konkurrenz zwischen energetischer (z.B. Brennholz und Hackschnitzel) und stofflicher (Industrieholz für z.B. Papier oder Spanplatte) Nutzung auch weiterhin bestehen bleibt.

Um die örtliche Nachfrage auch weiterhin stabil befriedigen zu können, wurde die haushaltsübliche Menge auf 15 rm reduziert. Diese Maßnahme hat sich als zielführend erwiesen und findet im Kundenkreis auch eine breite Akzeptanz. Über die haushaltsübliche Menge hinausgehende Bedürfnisse können – soweit vorhanden – gegen einen Preisaufschlag von 25% gedeckt werden.

Ablauf

Ab dem 01.10. können bei den Revierleitern die Bestellungen für die kommende Saison abgegeben werden (Adresse siehe Kasten). Zur Klarheit und Transparenz im Verfahren gehört, dass grundsätzlich nur solche Bestellungen berücksichtigt werden können, die vom 01. Oktober bis 30. November in schriftlicher Form (Brief, Fax oder E-Mail) bei der zuständigen Revierförsterei eingegangen sind. Erforderliche Angaben sind Name und Anschrift sowie die gewünschte Menge, das bevorzugte Sortiment und die bevorzugte Holzart.

Die Einschlagssaison beginnt aus Sicherheitsgründen erst nachdem der Laubfall abgeschlossen ist, was in der Regel Anfang bis Mitte November der Fall ist. Die Einweisung in die Bestände für die Brennholzelbstwerber erfolgt in der Reihenfolge des Bestelleingangs und nachdem die forstbetrieblich notwendigen Arbeitsschritte abgeschlossen sind. Auch der Einschlag richtet sich nach den forstbetrieblichen und ggf. witterungsbedingten Gegebenheiten, weshalb keine Gewähr dafür geleistet werden kann, dass jeder die Menge in der gewünschten Holzart und dem gewünschten Sortiment erhalten kann – selbstverständlich werden die Wünsche soweit möglich berücksichtigt. Auch wird der Laubholzeinschlag durch die Revierleiter möglichst gebündelt, sodass nur in wenigen Gemarkungen ein Laubholzeinschlag durchgeführt wird; ein Anspruch auf Zuteilung des Brennholzes in der eigenen Gemarkung ist ausgeschlossen.

Weitere Hinweise

Wichtigste Neuerung ab dem 01.01.2013 war, dass durch das PEFC-Zertifikat von jedem Brennholzelbstwerber der Nachweis der Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang gefordert wird (Ausnahmen gelten nur für Personen die eine entsprechende forstliche Berufsqualifikation vorweisen können), ebenso wie die Verwendung von biologisch schnell abbaubaren Kettenhaftölen. In den vom Forstamt oder der Gemeinde angebotenen Motorsägenkursen schulen die Profis aus den Forstbetrieben den interessierten Laien im Umgang mit der Motorsäge, weisen auf die wichtigen Sicherheitsbestimmungen hin und vermitteln eine Fülle von Kniffs und Tricks zur Aufarbeitung und Lagerung des Brennholzes.

Viele Brennholzelbstwerber haben in den vergangenen Jahren bereits einen solchen Kurs erfolgreich besucht und auch viele „alte Hasen“, die sich schon lange an ihrem selbstgemachten Brennholz erfreuen, waren froh und dankbar über diese sachkundige Schulung.

Holz im Vergleich zum Öl als Energieträger

Vergleicht man die Holzpreise mit den Energiepreisen zum Beispiel von Heizöl wird deutlich, dass auch bei dem derzeitigen Preisniveau die Relationen sehr deutlich für Holz als Energieträger sprechen.

Beispielrechnung:

Der Energiegehalt eines rm Buchenholzes entspricht dem von rd. 190 ltr. Heizöl. Gemessen am Bundesdurchschnitt des Heizölpreises in 2012 kosten 190 ltr. Heizöl brutto rd. 170,00 €.

Legt man die durchschnittliche Abgabemenge der letzten Jahre im Forstamtsbereich von 11,5 rm und einen Durchschnittspreis für das Brennholz von 20 € je rm zugrunde, ergibt sich für den Brennholzeselbsterwerber ein finanzieller Aufwand von brutto 230 €. Für die gleiche Energiemenge muss man bei der Verwendung von Heizöl im derzeitigen Schnitt von 2012 rund 1.950 € bezahlen.

Selbstverständlich ist in dieser Berechnung das Fitnessprogramm bei der Brennholzerwerbung nicht berücksichtigt und auch nicht die Investitionen, die für die Brennholzeselbsterwerbung erforderlich sind.

Revierförsterei, Gemarkungen	Revierleiter	Fax
Revier Holzhausen/Aar Gemarkungen: Burg-Hohenstein, Holzhausen/Aar, Born	Annika Selle-Langen Münchenhellerfeld 1 Hohenstein Annika.Selle@forst.hessen.de	06120 9047966
Revier Breithardt Gemarkungen: Breithardt, Hennethal, Strinz-Margarethä, Steckenroth	Knut Außem Forsthausweg 2 Hohenstein Knut.Ausse@forst.hessen.de	06120 979163

Brennholzeselbsterwerbung: Eckwerte für die Saison 2013/2014

1. Abgabemenge

Aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage von Brennholzeselbsterwerbern wird die haushaltsübliche Brennholzmenge von Hartlaubholz grundsätzlich auf 15 rm beschränkt.

Mehrmengen können gegen einen Aufpreis von 25% auf die unten angegebenen Preise nur abgegeben werden, wenn der übrige private Bedarf abgedeckt ist.

2. Produkte

Kronenenergieholz

Kronenholz

Durchforstungsenergieholz

Ganze Bäume aus Läuterungen und Jungdurchforstungen

Schichtholz

Vom Forstbetrieb auf 1,0 m abgelängt, gespalten (ab 20 cm Durchmesser) und ins Maß gesetzt.

Industrieholz am Waldweg

Entastetes und an den Waldweg gerücktes Holz

3. Preise (brutto)

Kategorie	Einheit	Hartlaubholz (HLH)*	sonstiges Laub- und Nadelholz
Kronenenergieholz	[rm]	18,00 €	5,00 €
Durchforstungsenergieholz	[rm]	22,00 €	5,00 €
Schichtholz	[rm]	70,00 €	--
Industrieholz	[fm]	marktüblicher Preis im III. Quartal des laufenden Jahres, verbindlich bis 01.10. des Folgejahres für - Buche + sonstiges HLH: 58,00 € - reine Eiche: 40,00 €	--

*Hartlaubholz umfasst: Eiche, Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Kirsche und Birke
Umrechnungszahlen: 1 rm entspricht 0,7 m³ (= fm); 1 m³ entspricht 1,43 rm

Bei außerordentlichen Erschwernissen (Hangneigung, Entfernung zum Weg, Lage der Abteilung) kann der Revierleiter beim Kronen- und Durchforstungsenergieholz einen Abschlag von maximal 2 € je rm gewähren. Bei Durchforstungsenergieholz stellen die Revierleiter in Hohenstein bei einem durchschnittlichen BHD von unter 15 cm des stehenden Bestandes eine geringe Qualität des Sortimentes fest und gewähren aufgrund der Beschlusslage der Gemeindevertretung vom 27.08.2012 einen Nachlass von max. 6 € je rm.

4. Zeitrahmen

Die schriftlichen Bestellungen für das Brennholz werden vom 01. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres von den zuständigen Revierleitern angenommen. Der Aufarbeitungszeitraum reicht von frühestens November bis spätestens Ende April des Folgejahres. Im gleichen Zeitraum erfolgt auch die Abfuhr des Brennholzes. Eine Erweiterung des Aufarbeitungszeitraumes bis Ende Mai ist durch die zuständige Revierleitung nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Die Einweisung der Selbstwerber beginnt je nach Hiebsfortschritt und Witterungsbedingungen im Dezember und endet in Hohenstein Ende Februar. Ab Juni bis Ende Oktober erfolgt keine Brennholzaufarbeitung und auch keine Holzabfuhr!

Aus den Kindertagesstätten

Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **biten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.**

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung.

tung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937 oder e-mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de

Schließungszeiten Kitas

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien an Weihnachten 2013 wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt

Weihnachten	23.12. bis 03.01.2014
-------------	-----------------------

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Weihnachten	23.12. bis 02.01.2014
-------------	-----------------------

Kindertagesstätte Holzhausen/Aar

Weihnachten	23.12. bis 03.01.2014
-------------	-----------------------

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Weihnachten	20.12. bis 03.01.2014
-------------	-----------------------

Kindertagesstätte Born

Weihnachten	23.12. bis 31.12.2013
-------------	-----------------------

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien in 2014 voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Sommer	25.07. bis 15.08.2014
Weihnachten	22.12. bis 05.01.2015

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Ostern	22.04. bis 25.04.2014
Sommer	15.08. bis 05.09.2014
Weihnachten	22.12. bis 02.01.2015

Kindertagesstätte Holzhausen/Aar

Ostern	22.04. bis 25.04.2014
Sommer	25.07. bis 15.08.2014
Weihnachten	23.12. bis 02.01.2015

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä:

Ostern	14.04. bis 18.04.2014
Sommer	18.08. bis 05.09.2014
Weihnachten	22.12. bis 02.01.2015

Kindertagesstätte Born:

Ostern	22.04. bis 25.04.2014
Sommer	18.08. bis 05.09.2014
Weihnachten	22.12. bis 02.01.2015

Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eigenen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“.

Die **Anmeldeformulare** für unsere Ferienkindergärten erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgenden Stichtagen an:

Ostern: 14.04.2014 Sommer: 13.06.2014

Wir möchten Sie bitten, die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge, die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können **nicht** mehr berücksichtigt werden!

Bilderkino macht Spaß



Das Bilderkino der Strinzer Bücherstub' ist mit Ingrid Knapitsch wieder unterwegs in den Hohensteiner Kitas. „Kino, Kino, Kino!“ riefen die kleinen Zuschauer. „Wann geht's los?“ Geduld, Geduld. Erst Projektor einrichten, Schärfe checken, Raum abdunkeln und das erste Bild der dramatischen Arche Noah Geschichte leuchtete auf. Die Kinder erkannten viele der geretteten Tiere, liefen nach vorn an die Wand und zeigten darauf. Mit Bangen verfolgten sie, wie die Arche mit den Tieren von den aufgewühlten Wassermassen der Sintflut hin und her geworfen wurde. Endlich doch die Rettung, das Boot fasste festen Grund – schnell die Luke auf, mit großer Freude waren alle in einem grünen, fruchtbaren Land angekommen.

„Der rote Ball“ lautete der Titel des zweiten Bilderkino Programms. Die Hauptperson darin ist der alte, einsame grantige Johannes, der sich vor den Menschen hinter hohen Mauern verschanzt hat. Doch dann ist es ein kleines Mädchen mit rotem Ball, dass das Leben des mürrischen Mannes verändert.

Kaum war das letzte Dia eingehend betrachtet und besprochen, stand das Magazin wieder auf Anfang. Jetzt machten die Kinder selber Kino, drückten die richtige Taste der Fernbedienung und erzählten zu den bereits gesehenen Bildern munter drauflos.

So hatten die Kinder der Villa Sonnenschein und Wackelzahn, Rappelkiste und Wichtelburg eine lebhaftes Bilderkinostunde und Ingrid Knapitsch freute sich über die Spenden für die Strinzer Bücherstub'.

	Hohensteiner Bus'je
	0151/11 65 53 30
	(während Fahrzeiten)
	Bitte bestellen Sie vor.
	Tel. 06120/2925 oder 2926
	Herbstzeit – Bus'je-Zeit

Schulnachrichten

Abschieds-Konzert mit Katrin Knoche

Am 28.09. verabschiedete sich die langjährige Leiterin des Projekt-Chores der Musikschule Aarbergen mit einem wunderschönen Konzert in der evangelischen Kirche in Michelbach.

Ein musikalischer Querschnitt aus vielen Epochen, Stilen und Jahrhunderten wurde vom Chor dargeboten; viele ruhige, beschwingte und teilweise sehr berührende Juwelen der Chor-Literatur begeisterten die zahlreichen Zuhörer.

Interpretationen der Kompositionen von John Dowland, George Gershwin, Orlando di Lasso, Michael Pretorius, Emile Gardaz, um nur einige zu nennen, gaben ein Zeugnis der fruchtbaren und freudvollen Zusammenarbeit der Chorsängerinnen und Sänger und Katrin Knoche in den letzten 10 Jahren. Das Konzert endete mit vier Zugaben und großem Applaus, der auch noch einmal Dankbarkeit und Wertschätzung der geleisteten Arbeit gegenüber, zum Ausdruck brachte.

Unterbrochen und bereichert wurden die chorischen Blöcke durch feinsinnige solistische Beiträge des Gitarristen und Schulleiters Martin Reuß mit Werken von Baden Powell und Miguel Llobet.

Am Ende bedankten sich Martin Reuß im Namen der Musikschule und Jupp Seuffert im Namen des Chores bei Frau Knoche jeweils mit einem Blumenstrauß für die gemeinsame Zeit und die unzähligen gemeinsamen Proben und viele gelungene Konzerte.

Der Chor „Aarcapella“ der Musikschule, unter Leitung von Konni Frei, probt am 07.11. und danach im 14-Tage-Rhythmus, jeweils um 19.30 Uhr in der Kirchstrasse 2a.

„Little Anne“ für Schulsanis

Der Förderverein erfüllte den langgehegten Wunsch der Schulsanitäter/innen der Nikolaus-August-Otto-Gesamtschule Bad Schwalbach.

Die AG Schulsanitäter besteht seit nunmehr 4 Jahren unter der Leitung von Herrn Eric Hofstiepel. In dieser Zeit wurden mehr als 20 Schülerinnen und Schüler (SuS) zu Ersthelfer/innen ausgebildet. Sie übernehmen die Erstversorgung und Betreuung von erkrankten und verletzten SuS. Zur Finanzierung der „Little Anne“, einer Puppe, mit der man die Herz-Lungen-Wiederbelebung im Rahmen der Ersten Hilfe erlernen und trainieren kann, war ein Flohmarkt im Mai geplant, der aber sprichwörtlich „ins Wasser fiel“. Mit der Spende des Fördervereins konnte nun der langgehegte Wunsch doch noch in Erfüllung gehen.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an die Sanis und ihren Lehrer für den unermüdlichen Einsatz und das Engagement.

Die Musikschule Aarbergen hat wieder einen neuen Saxophon-Lehrer

Herr Gomes wird am Freitag, 01.11. ab 15.00 Uhr Schnupperstunden anbieten; wer immer schon einmal ein Saxophon ausprobieren wollte, oder schon einmal

Unterricht hatte und jetzt gerne weiter lernen möchte, kann unter 06120 92570 oder 0178/4353222 einen kostenlosen Termin vereinbaren.

Joao Gomes wird mit anderen Lehrern der Musikschule auch beim Lehrer-Konzert am **03. November ab 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Michelbach** zu hören sein.

Joao Gomes, Altsaxophon, Sopransaxophon, Querflöte, Windsynthesizer, aus Rio de Janeiro, studierte in seiner Heimat Musik und Komposition an der „Universidade Federal do Rio de Janeiro“ und am Institut „Villa-Lobos“. In Rio arbeitet er als Studiomusiker und spielte in verschiedenen Formationen zeitgenössische und traditionelle brasilianische Musik. In den achtziger Jahren kam er als freier Musiker nach Europa, wo er seither mit zahlreichen brasilianischen Formationen, sowie mit Jazz- und Salsa-Bands auftrat. Joao Gomes arbeitet zudem als Komponist, Arrangeur und Studiomusiker und ist seit einigen Jahren auch als Lehrer in Frankfurt tätig.

Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

wir beraten
wir pflegen
wir begleiten

Festerbachstr. 28 | 65329 Hohenstein
Tel.: 06120 36 56 | Fax: 06120 64 51
www.krankenpflegestation-aarbergen-hohenstein.de
ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

TREFF „LEBENSFREUDE“

Qualifizierte Betreuung für Demenzkranke und andere Interessierte

- Dorfgemeinschaftshaus Hennethal (Kindergarten)
- Freitags von 14.30 bis 17.00 Uhr

Zwecks Anmeldung kontaktieren Sie bitte die Pflegedienstleiterin der Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Frau Stolz, Telefon 06120/ 3656 wochentags von 8.00 – 13.00 Uhr.

Wir gratulieren

Ortsteil Breithardt

Sieglinde Emich, Langgasse 8 zum 73. Geb. am 04.11.
Irmgard Ott, Glockengasse 12 zum 70. Geb. am 05.11.
Klaus Röder, Schwalbacher Str. 16 zum 76. Geb. am 07.11.
Franz Krämer, Schwalbacher Str. 23 zum 85. Geb. am 09.11.
Herbert Schmidt, Gronauer Str. 18 zum 79. Geb. am 10.11.
Anna Hengstler, Talstr. 1 zum 86. Geb. am 11.11.
Ruth Karrasch, Stückergraben 17 zum 84. Geb. am 18.11.
Elsigret Wullbrandt, Verbindungsweg 4 zum 77. Geb. am 19.11.

Ortsteil Holzhausen/Aar

Reiner Fuhr, Festerbachstr. 7 zum 72. Geb. am 01.11.
Willi Fuhr, Festerbachstr. 45 zum 78. Geb. am 01.11.
Julianna Ullrich, Stenweg 3 zum 78. Geb. am 04.11.
Erich Bach, Festerbachstr. 11 zum 82. Geb. am 06.11.

Andreas Grünewald, Vor Hahn 21 zum 80. Geb. am 07.11.
Hannelore Becker, Klosterstr. 14 zum 72. Geb. am 08.11.
Günter Vieser, Burggäßchen 1 zum 70. Geb. am 11.11.
Gerhard Denzer, Bohlenstr. 22 zum 71. Geb. am 13.11.
Hannelore Kugelstadt, Sternberger Str. 3 zum 73. Geb. am 13.11.
Wolfram Hördler, Am Roten Berg 21 zum 72. Geb. am 14.11.
Gertrude Bach, Hirsenstr. 2 zum 81. Geb. am 17.11.
Helmut Schulte, Burggartenstr. 3 zum 80. Geb. am 17.11.

Ortsteil Strinz-Margarethä

Helga Hartwig, Pfalzstr. 16 zum 71. Geb. am 03.11.
Martin Pippardt, Am Sonnenhang 7 zum 79. Geb. am 05.11.
Dr. Roland Hannemann, Waldstr. 23 zum 70. Geb. am 15.11.
Gerda Brauer, Auber Str. 10 zum 76. Geb. am 19.11.

Ortsteil Born

Inge Schön, Mühlenbergstr. 2 zum 70. Geb. am 05.11.
Horst Boecker, Ludwig-Hanson-Str. 14 zum 72. Geb. am 06.11.
Eugen Schön, Obergasse 2 zum 78. Geb. am 08.11.
Irmgard Stahlheber, Watzhahner Str. 5 zum 73. Geb. am 10.11.

Ortsteil Steckenroth

Karl-Heinz Kraft, Heimannstr. 12 zum 82. Geb. am 07.11.
Harry Schultz, Wiesbadener Str. 12 a zum 82. Geb. am 08.11.
Liesel und Edgar Kadesch, Brunnenstr. 16 zur Eisernen Hochzeit am 13.11.
Günther Pfuhl, Wiesbadener Str. 6 zum 78. Geb. am 14.11.
Wilhelm Glück, Hermann-Löns-Str. 6 zum 99. Geb. am 19.11.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

Aus unseren Nachbarkommunen

Suchen Sie Auszubildende?

Dann sollte Ihre Firma an der 2. Aarbergener Ausbildungsbörse teilnehmen!

Die Gemeinde Aarbergen möchte in diesem Jahr zum zweiten Mal eine Ausbildungsbörse in Aarbergen durchführen. Die Börse soll eine Orientierungsveranstaltung für Schulabgänger der Abgangsjahre 2014/2015 aller Schulformen sein, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind. Durch diese Veranstaltung erhalten die Jugendlichen einen Einblick in die aktuelle Berufswelt sowie mögliche Berufsbilder.

Die Ausbildungsbörse findet am 27. November von 8.30 – 13.00 Uhr in der Kirchfeldhalle in Michelbach statt.

Damit die 2. Ausbildungsbörse in Aarbergen wieder mit vielen verschiedenen Berufszweigen aufwarten kann, möchten wir hiermit an alle Unternehmen aus Hohenstein den Aufruf starten, sich an der Ausbildungsbörse zu beteiligen.

Ihre **Anmeldungen** richten Sie bitte bis zum **11. November** an: Gemeinde Aarbergen, Frau Manuela Schrader, Rathausstraße 1, 65326 Aarbergen, Tel. 06120/2736, e-mail: manuela.schrader@aarbergen.de.

Neues von der Eisbahn Bad Schwalbach

Dank der großzügigen Unterstützung von Sponsoren und Eispaten konnte die Erfolgsgeschichte der Eisbahn in Bad Schwalbach auch in der vergangenen Saison fortgeschrieben werden.. Das gesamte Projekt ist nicht nur einzigartig im Rheingau-Taunus-Kreis

sondern auch über die Kreisgrenzen hinaus. Die Zusammenarbeit mit Schulen und Sportvereinen war und ist der Beweis, dass man auf dem richtigen Wege ist. Nur so konnte erreicht werden, dass es wohl erstmals zu zwei Projektwochen „Schulsport auf dem Eis“ kommen wird. Neu in der anstehenden Saison wird auch das Angebot „Laufschule“ und „Eishockeyschnuppern“ für Kinder und Jugendliche sein, welches jeweils samstags vormittags durchgeführt wird.

Der Verein Pro Eisbahn möchte über den Saisonablauf informieren. Vom 06.12. bis 12.01. ist Eisbahnbetrieb mit überdachter Eisbahnfläche und beheiztem Stockbahnbereich.

- 20.12. 19.30 – 23.00 Uhr ICE-Disco
- 30.12. ab 18.00 Uhr: Stockbahn-Mannschaftsturnier
- Jeden Montag 17.30 – 18.30 Uhr Laufschule, 19.00 – 21.00 Uhr Stockbahn-Abend auf der großen Fläche
- Preissenkung bei der Stockbahn: nur noch 50,00 € je Stunde; Ab sofort buchbar.

Eiszeiten: Mo – Fr 15.00 – 21.00 Uhr, Sa 14.00 – 21.00 Uhr, So 14.00 – 20.00 Uhr

Buchung der Eis- und Stockbahn über unsere Hotline 0151/25906270.

Desweiteren wird der Verein Pro Eisbahn am diesjährigen Martini-Markt teilnehmen; außer Heißgetränken und kleinen Leckereien wird der Eisbahn-Hit vorgestellt:

5-er- Karte Kinder + 1 Karte Gratis 20,00 €
5-er- Karte Erwachsene + 1 Karte gratis 25,00 €

Der Eisbahn-Hit ist vom Martini-Markt bis zum 23.12. käuflich zu erwerben, und eignet sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk.

Der Verein Pro Eisbahn Bad Schwalbach möchte seine treuen Anhänger und Eissportfans über Neuerungen und Fortschritte informieren und darauf aufmerksam machen, dass für die Eisbahn nach wie vor Unterstützung und Eispatenschaften willkommen sind, um z.B. die Bande käuflich zu erwerben.

Der Vorstand und seine Mitglieder stehen Ihnen gerne bei Fragen oder für Anregungen zur Verfügung und freuen sich auf eine erfolgreiche Saison.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.ice4moor.de

Suchst du noch oder buchst du schon?

Ein Traum in weiss! Die Rede ist nicht von einer Hochzeit, sondern von der Saisonauftakt-Fahrt des Skiclubs Untertaunus auf den schönen Stubaier Gletscher. Die Fahrt startet am Donnerstag, den 05.12., mit dem Bus aus Taunusstein und Wiesbaden zum schönen Hotel im Stubaital und endet am 08.12. abends ebenfalls in Taunusstein und Wiesbaden. Von der Unterkunft aus ist man mit dem Skibus in 15 Minuten im Skigebiet, was bisher immer ein Schneegarant war! In diesem traumhaften Ambiente möchte der Skiclub auch dieses Jahr wieder mit Mitgliedern,

Übungsleitern und Gästen eine legendäre Zeit verleben und die Schneesportskills weiterentwickeln. Außerdem kann in diesem Rahmen auch die Übungsleiterlizenz verlängert werden.

Schaut doch einfach mal unter www.skiclub-untertaunus.de oder auf unserer Facebookseite vorbei. Die erste Fahrt des umfangreichen Angebotes ist bereits ausgebucht.

Dorftheater Kettenschwalbach

Auch in diesem Jahr wird wieder in **Hünstetten-Kettenschwalbach** Theater gespielt.

Für die diesjährige Saison wurde ein Stück von Erich Koch ausgesucht, mit dem Titel „Meine Frau macht Karriere“ Lustspiel in 3 Akten.

Wenn die Frau Karriere macht und der vermeintliche Herr des Hauses seine Bußzeit unter Aufsicht seiner Schwiegermutter ableistet, wenn der Weinhändler vom Pfaffentaler Bürzele ständig die falschen Frauen küßt und sich zwei Frauen um den reichen Dixi-Toiletten-Hersteller „Scherald“ schlagen, wenn die Tochter Zwillinge zur Welt bringt, von denen der Vater nur vermutet werden kann, wenn sich ein Pfandflaschensammler von einem Mann in eine Frau verwandelt, deren Oberweite von ihrem Gesicht ablenkt und wenn dieses Theaterstück dann noch aus der Feder von Erich Koch stammt, dann ist Lachen garantiert.

Dieses Stück wurde 2013 von verschiedenen Theatergruppen aufgeführt und mit sehr guten Kritiken bewertet. Die vielleicht beste Szene „Die Weinprobe“ ist auf You Tube zu sehen.

Die Aufführungstermine sind am 27., 28. und 29.12. und am 03. und 04.01., jeweils 20.00 Uhr - Einlass ab 19.00 Uhr - Gemeindehalle Hünstetten-Kettenschwalbach.

Eintrittspreis: 8,50 € auf allen nummerierten Plätzen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kartenvorverkauf : Anfang November Gasthof zur Post, **Iris Höhler Tel. 06438/92185**, 65510 Hünstetten-Kettenschwalbach
www.dorftheaterkettenschwalbach.de

Blut spenden und gewinnen. Ohne Blut geht es nicht!

In wenigen Wochen beginnt die Adventszeit und beim Discounter werden schon die ersten Lebkuchen verkauft. Dem folgt die Suche nach Geschenken für die Lieben. Auch anderen, fremden Menschen kann man eine frohe Weihnachtszeit bescheren, denn Blut spenden bedeutet Leben retten.

Beim Blutspendetermin am **Dienstag, 05.11. von 15.30 bis 20.00 Uhr im Bürgerhaus Aarbergen-Kettenbach** verlost das DRK-Aarbergen in der Vorweihnachtszeit unter allen Spendern einen Weihnachtsbraten, einen Gutschein für Gebäck und einen Restaurantgutschein.

„Blutspenden sind in der Medizin heute unverzichtbar. Denn Blut kann man nicht künstlich herstellen. So sind viele Patienten und Unfallopfer auf eine ausreichende Versorgung mit gespendetem Blut angewiesen – zu jeder Jahreszeit. Sie brauchen auch Ihre Unterstüt-

zung“ so der Vorsitzende des DRK und der Aarbergener Gemeindevertretung Holger Andrée, „bitte helfen Sie uns dabei Leben zu retten.“

Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Spendern für ihren unermüdlichen Einsatz für die Patienten in den Krankenhäusern und verlost fünf mal ein Wochenende für zwei Personen in Nürnberg. Mit etwas Glück können die Gewinner Glühwein- und Mandelduft sowie die original Nürnberger Bratwurst bei einer Reise mit einer Übernachtung in einem 4-Sterne Hotel, dem Besuch auf Deutschlands schönstem und bekanntestem Christkindelsmarkt und einer Stadtführung erleben.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 70 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Bitte vergessen Sie Ihren Personalausweis nicht. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließender Ruhephase sowie einem kleinen Imbiss sollte eine gute Stunde Zeit eingeplant werden. Jeder Spender erhält in Kettenbach ein Präsent. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Vereine und Verbände

Neue Vereinsmeister 2013 beim TV Strinz

Am 15.09. fanden auf dem Sportplatz die diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt. Die Veranstaltung begann, wie schon im Jahr zuvor, mit einem gut besuchten Familiengottesdienst, gestaltet von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und seiner Frau Ilona.

Mit fröhlichen Liedern und einem auf das sportliche Ereignis eingehenden Predigttext, wurden die Kinder eingestimmt auf die Wettkämpfe. Betont wurde vor allem, dass es nicht auf das Gewinnen ankommt, sondern, dass allein schon die Teilnahme ein Gewinn ist.

Bei den Wettkämpfen im klassischen leichtathletischen Dreikampf galt es, die Disziplinen Weitsprung, Schlagballweitwurf und Sprint 25, 50 oder 75 m zu absolvieren. Hierbei waren die Kinder mit Eifer bei der Sache. Die Eltern waren ganz nah am Geschehen und konnten ihre Kinder lautstark unterstützen.

Die Wettkämpfe im 3-Kampf konnten, auch dank der Mithilfe der Eltern und Übungsleiter, zügig durchgeführt werden. Hierzu trug auch das trockene Wetter bei, die äußeren Bedingungen waren nahezu optimal. In der Zeit bis zur Auswertung der Ergebnisse konnten sich alle bei Würstchen und Getränken stärken, auch die Kuchentheke stand zur Verfügung. Wie gewohnt, trug das gesamte Team des Vorstandes zur erstklassigen Bewirtung bei.

Für die Jüngsten im TV (Kinder 3 - 5 Jahre) gab es dann noch die Bambini-Wettkämpfe. Auch hier ging es um die gleichen Disziplinen, mit verkürzter Laufstrecke. Die jüngsten Teilnehmer/innen waren gerade einmal 3 Jahre.

Als weiteres „Highlight“ fand noch der traditionelle 1-Runden-Lauf über 230 m statt. Hierfür meldeten sich 17 Kinder an.

Die Siegerehrungen waren ganz sicher der spannende Schlusspunkt für alle Kinder. Mit Spannung wurden die Ergebnisse erwartet. Alle erhielten Urkunden und Sachpreise, die Pokale (Vereinsgesamtwertung) gingen bei den Mädchen im 3-Kampf an **Zoe Boller**, die sich knapp vor **Melina Schmidt** und **Jule Boller** durchsetzen konnte.

Bei den Jungen siegte **Max Paul Seel** vor **Neo Gepfert** und **Jonas Köstler**.

Beim 1-Runden-Lauf der Mädchen siegte in der **Gesamtwertung** ebenfalls **Zoe Boller** mit der Tagesbestzeit von **39,8 sek.**, vor **Cosima Klein** mit 47,5 und **Emily Seel** mit 47,6 sek.,

Ergebnisse Jungen: **1. Max Paul Seel** mit 41,2 sek. vor dem **2. Maurice Boda** mit 42,7 und dem **3. Neo Gepfert** mit 48,1 sek.

Auch hier wurden Pokale für die jeweils Tages schnellsten vergeben.



Die Fotos zeigen die Vereinsmeister und ein Gruppenbild mit stolzen Gewinnern. Weitere Fotos der Veranstaltung auf der Internet-Präsenz des TV: www.tv-strinz.de. Hier sind auch die aktuellen Angebote abrufbar.

Der Turnverein TV 1904 Strinz-Margarethä wird neben dieser jährlichen Veranstaltung im kommenden Jubiläumsjahr (110 Jahre) ein großes Sommerfest im Juli (genauer Termin folgt) veranstalten.

In diesem Rahmen werden auch wieder die beliebten Gaudi-Wettkämpfe für jung und alt stattfinden.

Neuer Vorstand der Kindergruppe Hennethal

Neben dem Bericht der Aktivitäten des letzten Jahres stand am 07.10. in der Mitgliederversammlung der Kindergruppe Hennethal e.V. die Wahl eines neuen Vorstands auf der Agenda.

Aus dem alten Vorstand, der im letzten Jahr komplett wiedergewählt wurde, haben sich Eveline Schlick-Soffner und Kim Mazur aus persönlichen Gründen, nicht erneut zur Wiederwahl gestellt. Umso erfreulicher ist es, dass sich zwei junge Henelerinnen entschieden haben, im Vorstand der Kindergruppe mit zu arbeiten. Annika Poths und Jessica Prill werden zukünftig die „alten Vorstände“ Sinjes Lisken und Dorothee Kneib sowie Beisitzer Christian Klein bei ihrer Arbeit unterstützen. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt.

Informationen über den Spielkreis, das aktuelle Programm, wie Kürbisse schnitzen, Ferienbetreuung, Laternenumzug oder einen Nähkurs und auch den Mitgliedsantrag gibt es auf der Homepage www.kindergruppe-hennethal.de.

Eröffnung der Fastnachtskampagne 2014 am 11.11. beim TGSV Holzhausen

Der TGSV Holzhausen ü/Aar eröffnet am Montag, den 11.11. um 20.11 Uhr die Fastnachtskampagne 2014! Hierzu werden wieder alle aktiven „Holdesser Fassenachter“ (auch Neulinge und ehemalige Aktive), die zum Gelingen der Kappensitzungen am 21., 22. und 23. Februar 2014 beitragen möchten, recht herzlich zur Vorbesprechung ins Sportlerheim des TGSV Holzhausen eingeladen. Für das leibliche Wohl wird wieder wie üblich bestens gesorgt sein! Der Vorstand des TGSV bittet um Unterstützung und hofft, wieder zahlreiche „Fassenachter“ am 11.11. im Sportlerheim begrüßen zu können.

Sammelbestellung von Obstbäumen

Auch in diesem Herbst führt der Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä wieder eine Sammelbestellung von Obstbäumen für Mitglieder und Nicht-Mitglieder durch. Seit dem letzten Jahr ist die Baumschule Rinn aus Heuchelheim bei Gießen (www.rinnbaumschule.de) Partner, die dem ogs im Rahmen der Sammelbestellung einen lukrativen Rabatt gewährt, von dem Sie bei einer Bestellung über den ogs profitieren. Die Baumschule Rinn hat sich unter anderem auf die Veredelung und Aufzucht von Obstbäumen spezialisiert und ist auf diesem Gebiet weit über Hessen hinaus bekannt. Neben den Standardsorten sind auch historische Apfelsorten oder Neuheiten in großer Auswahl erhältlich.

Die Bestell-Liste mit den Sortenvorschlägen inklusive Preisliste, sowie die gesamte Obstsortenliste der Baumschule Rinn können Sie der Internetseite "www.og-strinz.de" entnehmen. Hier erhalten Sie auch Hinweise zu einzelnen Sorten, deren Standortansprüche und zur Pflanzung und Pflege.

Die Aktion läuft bis Samstag, dem 09.11. Ansprechpartner des Obst- und Gartenbauvereins ist Michael Stickl / Tel.: 06128/41660 / e-mail: stickl@og-strinz.de

Sommergedanken

Poetische Orgelmusik, Bilder und Texte am **Samstag, 09.11., 19.00 Uhr in der Ev. Kirche Burg-Hohenstein**. An der Orgel: Matthias Franz, Burg-Hohenstein, Bildauswahl: Petra Franz, Textzusammenstellung: Werner Hesse. **Eintritt frei**.

Bereits zum fünften Mal findet in der evangelischen Kirche Burg-Hohenstein ein herbstliches Orgelkonzert statt. Die Konzerte erfreuen sich einer von Jahr zu Jahr wachsenden Beliebtheit, nicht zuletzt weil sie seit drei Jahren von passenden Bildern und Texten ergänzt werden und damit ein Erlebnis für Ohren und Augen bieten.

Das Programm des diesjährigen Konzertes ist international: Die Komponisten stammen aus Deutschland, Italien, der Schweiz, Frankreich, den Niederlanden, Großbritannien und den USA.

Sommergedanken – mitten im grauen und tristen November?

Gerade wenn es neblig und kühl ist, und der Abend immer früher kommt, tut es besonders gut, sich an den Sommer zu erinnern, an Vogelgezwitscher und Sonnenaufgänge, an Wanderungen durch kühlen Wald und heiße Felder, an unbeschwerte Feste und Sommergewitter, an Abende im Garten und den Vollmond in lauen Nächten.

All das haben Komponisten aus allen Epochen der Musikgeschichte, vom Frühbarock um 1600 bis ins 21. Jahrhundert in Musik gefasst. Auch ihr Erleben von Herbst, von Ernte, Weinlese und Jagd, Freude und Melancholie wird anklungen. Texte und Gedichte halten diese Empfindungen fest, begleitet von stimmungsvollen Landschaftsbildern.

Die evangelische Kirchengemeinde Burg-Hohenstein lädt Sie ein zum Zuhören, Zuschauen und Genießen, zu einem musikalischen Sommerfest mitten im Herbst. Träumen Sie noch einmal vom Sommer und nehmen Sie die Freude und Wärme mit in den beginnenden Winter! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Freunde und Bekannten!

Mit diesem Konzert wird die dringend notwendige Dachsanierung am Burg Hohensteiner Pfarrhaus unterstützt. Am Ausgang wird deshalb um eine großzügige Spende gebeten.

Zumba®-Fitness beim SV Steckenroth

Zusätzlich zu dem Zumba®Fitness Kurs, der montags von 19.30 – 20.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth stattfindet, bietet der der SVS einen **Zumba®-Fitness Kurs für Einsteiger** an. Der Einsteiger-Kurs findet dienstags in der Zeit von 17.45 – 18.45 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des SVS € 40,00, für Nichtmitglieder € 60,00, die Einzelstunde kostet € 8,00. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Telefonnummer 0151/67517775.

Zumba® Fitness beim Kneipp-Verein

Sind Sie bereit, sich fit zu feiern? Denn genau darum geht es beim Zumba®-Programm.

ZUMBA® Fitness ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Programm zu internationaler

Musik, z.B. Salsa, Merengue oder Reggaeton. Aus der perfekten Mischung von Tanz und Elementen der Aerobic und Fitness entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Training.

Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Es ist für jede Altersgruppe geeignet und einfach zu erlernen. Man hat das Gefühl auf einer Fitness-Party zu sein. Der Alltagsstress bleibt im Kursraum und man geht gut gelaunt nach Hause. Beine, Arme, Schultern, Hüfte und Körpermitte sind ständig in Bewegung bis der Schweiß fließt und die Kalorien verbrannt werden. Durch den Wechsel zwischen schnellen und langsameren Rhythmen bleibt jedoch immer wieder Zeit zur Erholung. Die Ausdauer und Koordination werden verbessert, das Herz gestärkt, die Muskulatur gestrafft und nebenbei schmilzt auch noch das Fett!

Auskünfte und Anmeldungen bei der Kursleiterin Tonja Draudins, e-mail: Tonja111@aol.com, 0178/3106111. Kursdauer 60 Minuten (fortlaufend), dienstags von 19.30 – 20.30 Uhr im Bürgerhaus Adolfsack. Zehnerkarte oder Einzelstunden möglich.

ZUMBA® beim TV Strinz-Margarethä

Lassen auch Sie sich vom ZUMBA®FIEBER mitreißen und tanzen Sie sich fit. Jeden **Montag von 20.30 – 21.30 Uhr** sowie jeden **Donnerstag von 19.00 – 20.00 Uhr** in der Aubachhalle. Weitere Infos bei der Kursleiterin Sabrina Geppert unter 0157/85607651.

Zumba®-Fitness beim TGSV Holzhausen/Aar

Der TGSV Holzhausen/Aar bietet derzeit jeweils **montags** von 10.00 bis 11.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus einen Zumba®-Fitness-Kurs an. Bei Interesse kann man sich jederzeit bei Sabrina Trittenbach, Tel. 06120/926236 anmelden.

„Jung sein in Hohenstein“

Kneipp-Verein - Speziell für Kids:

Die moderne Variante des guten alten Seilspringens „**Skipping**“ in der Sporthalle der Wiedbachschule Bad Schwalbach, **samstags 11.30 Uhr** nach den Herbstferien am 02., 16. und 30.11.

Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Jungen und Mädchen von 6 – 18 Jahren. Aber auch Ältere können daran teilnehmen. Auskunft und Anmeldung: Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889.

Cheerleading & Showtanz

Wenn Du zwischen 12 und 16 Jahre alt bist und Lust zu Tanzen hast, ganz egal ob du so etwas vorher schon mal gemacht hast oder nicht, freuen sich Melissa Desik und Jana Nusser, wenn du im nächsten Training vorbei schaust. Trainingszeit: **jeden Sonntag von 16.30 – 18.30 Uhr**. Ort: Bürgerhaus, Wambach. Auskunft und Anmeldung: Tel. 0163/6380655.

Kindergeburtstag einmal anders – Naturerlebnis für alle Sinne. Sie möchten den Geburtstag Ihres Kindes (7 – 11 Jahre) in der Natur feiern? Hierzu bietet der Kneipp-Verein erstmalig ein passendes und mit Ihnen abgestimmtes Programm an. Auskunft und Termin-

absprache, Tel. 06126/5097394

Workshop „Entspannung für Kinder im Grundschulalter“ mit Marianne Littlewood in der ASB-Kindertagesstätte „Im Röder“, Bleidenstadt ab 07.11., 16.00 Uhr. Infos und Anmeldung Frau Sneider, ASB-Kita, Tel. 06128/935489

Feenbasteln für Kinder mit Christine Willems am 16.11., von 14.00 – 17.00 Uhr in den Kneipp-Räumen im Erdgeschoss in der Emser Str. 3, Bad Schwalbach Infos und Anmeldung: 06126/5097394

www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Lennart Foerster in Kreisauswahl berufen



Am 28. September trafen sich 513 Leichtathleten aus Mittel- und Südhessen im Rudolf-Harbig-Stadion in Hanau-Bruchköbel. Auf dem vom Hessischen Landesverband organisierten Kreise-Vergleichskampf traten neun Kreise der Altersklassen U 12 bis U 16 zum Mannschaftswettkampf an.

Aufgrund seiner in der Freiluftsaison 2013 erzielten Leistungen wurde Lennart Foerster (TV Michelbach) erstmals in die Kreisauswahl des Leichtathletikverbandes Wiesbaden/Rheingau/Taunus berufen und durfte im Schlagballwurf Wiesbaden und den Rheingau-Taunus-Kreis vertreten.

Bei toller Atmosphäre im Stadion, aber schwierigen Windbedingungen rechtfertigte Lennart (M U12) mit einer guten Leistung seine Nominierung und trug zum sehr guten Abschneiden seiner Mannschaft bei.

In der Altersklasse männliche Jugend unter 12 Jahre (M U12) musste sich die Mannschaft Wiesbaden/Rheingau/Taunus nur knapp dem Kreis Gelnhausen geschlagen geben und wurde Zweiter. In der Gesamtwertung erkämpfte sich die Kreisauswahl Wiesbaden/Rheingau/Taunus einen guten vierten Platz. Den Sieg fuhr das Team Offenbach/Hanau vor den Mannschaften aus Groß-Gerau und der Wetterau ein.

Tischtennisnachwuchs des TuS Breithardt



Mit Superergebnissen schnitt der Tischtennisnachwuchs des TuS Breithardt bei den Kreismeisterschaften ab (wir berichteten in der letzten Ausgabe).

Unser Bild zeigt von links oben: Dominik Bauer, Matteo und Fabio Enders, Tjark Ruppmann, Alexander Weise und Rebekka Ohl.

„Älter werden in Hohenstein“

Letztes gemeinsames Kaffeetrinken

Am 09. November treffen sich der Seniorenclub und seine Freunde sowie Gönner zu einer kleinen Abschiedsfeier. 33 Jahre lang gab es in Hennethal einen Seniorenclub. Nun wird er seine „Tore schließen“. Die Nachfrage nach diesem eigentlich wichtigen Angebot ist zu gering. Die letzten Mitglieder trafen sich nur noch in allerkleinster Runde.

Umfassende und weitreichende Beratung und Begleitung im Pflegefall – Pflegestützpunkt zu Gast in Hohenstein



Kurz gefasst und gut verständlich stellten die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes Rheingau-Taunus, Frau

Petra Nägler-Daniel und Herr Jürgen Aurand, am 16. Oktober im Grünen Raum der Alten Schule in Breithardt ihre Arbeit vor. Deshalb verblieb viel Zeit für weiterführende Fragen. Und diese nutzten die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer reichlich. Den Einstieg machte Bürgermeister Daniel Bauer, der zuvor alle recht herzlich begrüßt hatte. Ob denn Hilfe beim Ausfüllen von Formularen geleistet werden könnte? Das wurde bejaht. Es handele sich meistens um Anträge für Leistungen aus der Pflegeversicherung. Nicht immer einfach für die Leute, alles zu verstehen. Viele Fragen wurden gestellt und manchmal auch aus dem Erfahrungsschatz der Anwesenden beantwortet. Das Themengebiet Pflege ist sehr komplex. Für viele alleine nicht überschaubar. Hier leistet der Pflegestützpunkt und dessen kostenloses Beratungs- und Begleitungsangebot eine wertvolle Orientierungshilfe, zumal jede Situation einzeln betrachtet wird und individuelle „Hilfspakete“ geschnürt werden. Diese setzen sich zumeist aus privater und professioneller Hilfe zusammen sowie aus finanziellen Eigen- und Fremdleistungen (Kranken- und Pflegekasse). Auch ehrenamtliches Engagement wird, wenn möglich, eingesetzt. So wurde durch eine Vertreterin der Bürgerhilfe Hohenstein e. V. darauf hingewiesen, dass diese im Notfall durchaus ansprechbar ist. Das wäre z. B. der Fall, wenn ein Ehepartner kurzfristig ins Krankenhaus muss und der andere nicht über Nacht alleine bleiben kann. Und wer zuhause pflegt sollte sich nicht scheuen, jedwede Unterstützung anzunehmen, so der Grundtenor.

Die Mitarbeiter des Pflegedienstes sind gut vernetzt, können also aus einem reichen Fundus von Informationen schöpfen. Die Begleitung eines Pflegefalls geht weit über eine Beratung hinaus, wenn man das möchte. Sie knüpft ein Hilfspaket, bleibt auf Wunsch in Kontakt mit den Betroffenen, überprüft ob alles auf Dauer klappt. Es werden viele Hausbesuche angeboten, Wohnberatung geleistet und anderes mehr.

Die Dienstleistung des Stützpunktes ist eine Pflichtleistung der Pflegeversicherung. Sie steht deshalb allen Sozialversicherten kostenlos zur Verfügung.

Die Veranstaltung dauerte fast zwei Stunden. Der Jugendclub Breithardt hatte für Getränke gesorgt. Hierhin einen herzlichen Dank.

Bürgermeister Daniel Bauer resümierte, dass dieses Beratungsangebot sehr beachtlich ist. Er appellierte an die Anwesenden, es zu nutzen und anderen davon zu erzählen. Erste Anlaufstelle ist außerdem – so Frau Heiler-Thomas, die Jugend- und Seniorenreferentin – also sie selbst. Immer öfter erreichen sie Menschen, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden und nicht so recht wissen, wo sie Hilfe bekommen. Es ist da immer die Angst, es könnte etwas passieren.

Das Thema verbleibt auf der Tagesordnung, so Bürgermeister Daniel Bauer. Es ist angesichts der Tatsache, dass auch in Hohenstein immer mehr ältere Menschen leben wichtig, es bei der Planung der Infrastruktur fortwährend zu berücksichtigen.

Pflegebedürftig ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.



Die Pflegeberater des Pflegestützpunktes in ihrem Büro.

Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit 06124/510525

Montag bis Donnerstag 10.00 – 15.30 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

Erreichbarkeit per e-mail

pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung. 06120/2924.

Der Hohensteiner Reisekreis war in Slowenien



Die Herbstreise nach Slowenien bescherte den Teilnehmer/innen der Slowenien-Reise noch einmal eine wundervolle Sommerwoche. Am 21. September startete die Reisegruppe am frühen Morgen, um über Nürnberg, München, Salzburg, durch den Tauerntunnel, dann weiter über Villach, Bled nach Portoroz zu reisen. Das kleine mediterrane Städtchen begrüßte die Teilnehmer mit milden Temperaturen und Sonnenschein. Der Vormittag des nächsten Tages wurde

genutzt, um die direkt am Meer gelegene Hotelanlage und die nahe Umgebung kennen zu lernen. Nachmittags führte ein Spaziergang zu dem historischen, beschaulichen Fischerort Piran. Die Istrien-Rundfahrt am Folgetag vermittelte einen wunderbaren Eindruck von dem fruchtbaren Hügelland, den malerischen Fischerorten und dem glasklaren Wasser. Die Ausflüge nach Lipica und Postonja waren ein besonderes Erlebnis. Die Dressurvorführung der Lipizzaner-Pferde war eine Augenweide, die größte slowenische Tropfsteinhöhle, der weltbekannten Grotte von Postojna, beeindruckend. Mit einem Bähnchen ging es in die Tiefe der Grotte. Der anschließende Weg durch das Labyrinth zeigte was die Natur im Laufe von hunderten von Jahren zu schaffen vermag. Das Hinterland Istriens bietet sowohl auf slowenischer als auch kroatischer Seite Gelegenheit zu Entdeckungen kultureller als auch kulinarischer Art. Bei einer Weinjause wurde luftgetrockneter istrischer Schinken und Käse zu köstlichem Wein probiert. Gerne nutzen viele den folgenden freien Tag für eigene Unternehmungen. Manch einer spazierte noch einmal nach Piran, um auf eigenen Wegen das mittelalterliche Fischerörtchen zu erkunden, andere unternahm eigenständig Ausflüge in die nähere Umgebung. Auch die Hotelanlage mit ihren Hallenbädern und das Meer wurden sportlich und zur Entspannung genutzt. Auf der Heimreise besuchten die Reisetilnehmer noch die slowenische Hauptstadt Ljubljana, verbunden mit einer Stadtführung. Nach der Führung schlenderte man noch über den großen Markt und kaufte landestypische Mitbringsel. Die Weiterfahrt führte in die Nähe von Salzburg zu einer Zwischenübernachtung. Das gepflegte Hotel und die alpenländische Küche gefielen. Dieser Zwischen-Stopp sorgte für einen entspannten Rückreisetag. Einhellige Meinung: Die Zeit ist viel zu schnell vergangen und es war wieder ein richtig schöner Urlaub!

Tageswanderung durch die Ehrbachklamm



Am 10. Oktober fuhr ein vollbesetzter Reisebus mit Wanderfreunden aus den Hohensteiner Ortsteilen in der Morgendämmerung in Richtung St. Goarshausen. Dort setzte der Bus mit der Fähre über und fuhr weiter nach Boppard, wo er am Bahnhof die 50 Mitreisenden vorläufig entließ. Mit dem modernen Triebwagen der Hunsrückbahn ging es nun bei gut 6% Steigung auf die Höhe des Hunsrücks mit wunderbaren Ausblicken

auf den herbstlichen Wald. In Buchholz starteten 41 Wanderer in Richtung Ehrbachklamm, während die Kurzstreckenwanderer wieder in den Bus stiegen, um im Moseltal eine gemütliche Wanderung zu unternehmen.

Für die Langstreckler begann die Wanderung abwärts gemächlich auf breitem Weg, aber nach einigen Mühlen im Tal fing die Klamm an, ihrem Namen Ehre zu machen. Da der kleine Fluss viel Wasser führte, mussten alle Felspassagen mit Seilen oder Leitern gemeistert werden, und viele sicherten sich beim Klettern über große Felsblöcke mit den Händen ab. Die enge Schlucht war mit verschiedenen Farnen bewachsen und das ständige Rauschen und Sprudeln des Wassers begleitete die Anstrengungen der Wanderer. Erst als der Ehrbach seinen letzten Abschnitt erreichte, konnte man wieder flott ausschreiten. Bei der Eckmühle wurde eine kurze Rast zum Trinken und Ausruhen eingelegt. Dann wurde die letzte Etappe unter die Füße genommen, wobei sich der Blick etliche Male zur schön restaurierten Ehrenburg in die Höhe wandte. Nur ein kurzer Schauer ließ die Regenschirme in Aktion treten, sonst war den Wanderern das Wetter wohlgesonnen, sogar die Sonne zeigte sich und brachte die herbstlichen Farben des Waldes zum Leuchten.

Bei Moselwein und wohlschmeckenden Speisen ließen die Hohensteiner Wanderer den erlebnisreichen Tag ausklingen und traten zufrieden über ihre Leistung in schöner Gemeinschaft die Heimreise an.

Erntedank im Seniorenclub Breithardt

Bei herbstlich geschmücktem Tisch feierte der Seniorenclub am 09. Oktober das Erntedankfest. Weiter geht es wie üblich:

Der Seniorenclub trifft sich regelmäßig im Grünen Raum der Alten Schule immer mittwochs um 14.30 Uhr zur Kaffeetafel, Plauderstunde, Singen und Vorlesen. Auch die verschiedensten Unterhaltungsspiele wie Rommé, Scrabble, Rummikub, Halma und Mensch-Ärgere-Dich-Nicht werden gespielt. Schnuppern Sie doch einfach mal in den Seniorenclub Breithardt hinein. Vielleicht gefällt es Ihnen. Der Club würde sich sehr darüber freuen. Ihre Hedwig Kugelstadt, 06120/3381.

Hohensteiner Wanderkreis im Herbst

Die nächste Wanderung in Hohenstein findet am Donnerstag, dem 07. November in Burg-Hohenstein Oberdorf statt. Abmarsch ist um 14.00 Uhr. Um 15.00 Uhr startet Bärbel Ebbecke mit den Wanderinnen und Wanderern zur Kurzstrecke. Infos auch unter <http://hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com/>.

Dürer-Ausstellung in Frankfurt/Main

Der *Hohensteiner Reisekreis* und das Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein laden alle Generationen zum Mitfahren ein.

Am Mittwoch, dem 06. November nachmittags gibt es eine Fahrt nach Frankfurt am Main zur Dürer-Ausstellung. Bei Redaktionsschluss waren noch ein paar Plätze frei.

Anhand von rund 180 Werken aus den wichtigsten Gemäldesammlungen der Welt präsentiert das groß angelegte Ausstellungsprojekt im Städel Museum den vollständigen Albrecht Dürer. Die Ausstellung zeigt Dürers Schaffen in seiner ganzen Breite und die Vielfalt seiner künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten: vom Tafel- und Leinwandbild über die Handzeichnungen und Blätter in unterschiedlichen druckgrafischen Techniken bis hin zu den von ihm verfassten und illustrierten Büchern.

Um 14.00 Uhr und um 14.15 Uhr finden die Führungen in 2 Gruppen durch die Ausstellung statt.

Im Anschluss haben Sie noch Zeit, die Ausstellung in Eigenregie zu besuchen. Gegen 17.00 Uhr kurze Fahrt nach Frankfurt-Schwanheim zur Vesper im Frankfurter Hof „Seppche“.

Wann: Mittwoch, 06. November
Anmeldung und Abfahrtszeit: Ab sofort bei Brigitte Simonis
Telefon: 06120/4883
Fahrtpreis: 33,00 € pro Person
inkl. Eintritt im Museum Städl und Führung durch die Ausstellung und sämtliche Trinkgelder
Rückfahrt: ca. 19.00 Uhr

Der Fahrpreis ist auf das Konto der Gemeinde Hohenstein bei der Wiesbadener Volksbank, Filiale Hohenstein BLZ 510 900 00, Konto 410 228 09 bis spätestens 05. November mit dem Hinweis „Dürer“ zu überweisen.

Neue Decke für Bouleplatz in Holzhausen



Mitspieler der Freizeitsport-Gruppe Boccia-Boule brachten auf dem Bouleplatz in Holzhausen eine neue „Spieldecke“ aus wassergebundenem Material auf. Die benötigte Menge kam aus der Grube Messel bei Darmstadt. Insgesamt wurden 33 Tonnen angeliefert, mit denen die mindestmögliche Deckendicke von vier Zentimeter erreicht wurde. Die Materialkosten spendeten zum größten Teil Boulespielerinnen und -spieler der Freizeitsportgruppe Boccia-Boule und deren Freunde. Die Gemeinde Hohenstein übernahm dankenswerter Weise die Finanzierung des Restbetrags. Ab und an muss innerhalb der nächsten sechs bis acht Wochen der neue Belag noch einmal gewalzt werden. Erst dann ist der Bouleplatz wieder

bespielbar. Wegen des bevorstehenden Winters wird dies jedoch erst Anfang der Spielsaison im neuen Jahr sein.

Musik im Lese- und Gesprächskreis

Für Dienstag, 19. November hat sich der Lese- und Gesprächskreis ein musikalisches Thema gewählt. Passend zu diesem Monat sollen die "Vier ersten Gesänge" von Johannes Brahms gehört werden. Wie hat dieser Komponist der Romantik die selbst ausgewählten Texte aus Altem und Neuem Testament vertont und damit interpretiert? Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen, um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born zu kommen. Die Teilnahme ist kostenlos und in der dunklen Jahreszeit kann man auch mit dem Hohensteiner Bus'je anreisen. Weitere Auskünfte erteilt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

Hohensteiner Tanzkreis

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr wird im Haus des Dorfes in Steckenroth getanzt. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Wir freuen uns auf Sie. Renate Menz, 06120/926740. Wer mag, schaut auf unsere Website. www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com.

Borner Spätlese

Im November trifft sich die Borner Spätlese am Dienstag dem 05., 12., 19. und 26. wie immer um 15.00 Uhr im Alten Rathaus. Der Nachmittag am 19. wird von einer kirchlichen Vertretung gestaltet. Es grüßen Ilona und Isolde.

Seniorenclub Steckenroth sucht Skatspieler

Am 06., 20. und 27. November finden wie immer ab 14.30 Uhr die wöchentlichen Treffen im Haus des Dorfes statt. Bei gemütlichem Beisammensein gibt es kleine Vorträge, es wird gesungen, gespielt und natürlich wird auch Kaffee getrunken und Kuchen genossen. Wer will, trifft sich außerdem zum Kegeln in der „Eule“ in Breithardt am 15. und 29. November. Der Club sucht derzeit nach Skatspielern. Wer hat Lust? Einfach mal vorbei kommen. Es grüßen Lilli und Vera.

Volksliedergruppe Strinz-Margarethä

Wir singen am Freitag, 01. November ab 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (neben der Kirche). Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Verpflichtungen. Die Gruppe freut sich über Sängerinnen und Sänger aller Altersklassen! Infos bei Gisela Diefenbach 06128/1566.



Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30
(während Fahrzeiten)

Bitte bestellen Sie vor.
Tel. 06120/2925 oder 2926
Herbstzeit – Bus'je-Zeit

Veranstaltungen

5. Schlachtfest der Fußballer des TuS Breithardt am 23.11. ab 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Breithardt. Das Essen kostet 10,00 €. Anmeldungen ab sofort bei Hans Bingold, Tel. 06120/5272, Multi-Shop Watzal, Tel. 06120/1260 oder im Sportlerheim Breithardt.

Hänsel und Gretel

Passend zum Gebrüder-Grimm-Jahr wird die Taunusbühne Bad Schwalbach in der Vorweihnachtszeit das Märchen „Hänsel und Gretel“ aufführen. Für Ihren Terminkalender hier die Aufführungstermine:

16.11., 17.11., 23.11., 24.11., 30.11., 1.12., 7.12., 8.12. jeweils 15.00 Uhr am 7.12. zusätzlich 19.00 Uhr Am 18.11. finden für Schulklassen Aufführungen um 09.00 und um 12.30 Uhr statt.

Hier eine Kurzbeschreibung: Hänsel und Gretel - eine alte Geschichte neu geschrieben und in Szene gesetzt von der Taunusbühne Bad Schwalbach. Ein armes Holzfallerehepaar lebt mit seinen Kindern Hänsel und Gretel in einem kleinen Dorf am Waldrand. Sie sind fleißig, aber oft haben sie nicht genug zu essen, wie viele im Dorf. Ärger macht ihnen besonders der eitle Fürst ihres Landes, der alle kleinen Kinder in die Kupferminen schicken will um seinen Reichtum zu vergrößern. Die Eltern entscheiden sich deshalb schweren Herzens, ihre Kinder im Wald zu verstecken. Dort begegnen Hänsel und Gretel manch seltsamen Wesen. Schließlich finden sie ein wunderbares Häuschen, ganz aus Brot, Kuchen und Zucker, in dem eine böse Hexe und ihr fauler Kater Hieronimus leben. Wie die Geschichte weitergeht, könnt ihr in unserem Märchentheater im Bad Schwalbacher Kurhaus erfahren.

Eine Inszenierung von Verena Scholz-Roskos und Andreas Roskos, www.taunusbuehne.de

Vorverkaufsstellen: Rathaus Bad Schwalbach, gegenüber Bürgerbüro, Tel. 06124/500100, mo 08.00 – 13.00 Uhr und di 14.00 – 18.00 Uhr, Buchhandlung Literatur Taunusstein, Aarstr. 96, Tel. 06128/91620. Eintrittspreise: Kinder 7,-- €, Erwachsene 9,-- € zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Gemütlicher Skatabend der Freiwilligen Feuerwehr Hennethal am 01.11.

Kerb in Strinz-Margarethä der Freiwilligen Feuerwehr am 02. und 03.11.

Königsschießen der Burgschützen Burg-Hohenstein am 09.11.

Orgelkonzert in der ev. Kirche Burg-Hohenstein am 09.11.

Französisches Essen des Freundeskreises Strinz-Aube am 09.11.

Eröffnung der 5. Jahreszeit der Burgnarren Burg-Hohenstein am 11.11.

Der Kneipp-Verein bewegt Generationen

Der Kneipp-Verein bietet im Herbst neue Angebote: Nordic walking at night, Senfherstellung u.a. Schauen

Sie doch mal ins neue Programmheft oder unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Linedance-Kurs mit Gerlinde Kejwal montags, 19.00 Uhr für Anfänger und 20.00 Uhr für Fortgeschrittene in der Grundschule Kemeler Heide, in Heidenrod, kleine Gymnastikhalle. Workshop am **30.11.**, 14.00 – 16.00 Uhr in der MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik, Genthstr. 7 – 9, Bad Schwalbach.

Auskunft und Anmeldung, Tel. 06124/722429

Bodystyling für Frauen mit Silvia Lee Hage mo., 18.00 Uhr, di., 19.00 Uhr, mi., 09.00 und 18.30 Uhr, do. 17.30 Uhr und so., 10.30 Uhr in Bad Schwalbach-Hettenhain, Schwalbacher Straße 27. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358. Einstieg ist jederzeit möglich.

Nutzen Sie den Kneipp-Barfußpfad in SWA in der Verlängerung des Badweges.

Senf selbst herstellen mit Harald Massmig, in der Emser Straße 3, SWA. Infos und Anmeldung: Tel. 06124/722429 oder h.massmig@dickschied.de

Nordic walking at Night am 15.11., 19.30 Uhr, Moorbadehaus am Kurpark SWA. Auskunft und Anmeldung beim Taunussteiner Sportstudio, 06128/43366, 09.00 – 13.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

Meditatives Singen mit Alexandra Hodgson am **08.11.** in Burg-Hohenstein, Im Tal 10, 19.00 – 21.00 Uhr. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06120/6229

Vorträge: Osteopathie – Mit den Händen sehen mit Heiko Lührs am **05.11.**, **Sturzprophylaxe** mit Nina Löw am 19.11. und **Immunsystem und Ernährung** mit Susanne Rehe am 26.11., jeweils im Alleesaal, Am Kurpark 1 in SWA, 19.00 Uhr. Eintritt frei

Workshops „Die Küche der Hildegard von Binen am 15. und 22.11. von 18.00 – 21.00 Uhr mit Astrid Massmig in der Emser Straße 3, SWA, auch einzeln buchbar. Infos und Anmeldung: 06775/9261

Outdoor Cooking und Wohlfühlnachmittag mit Dorisa Winkenbach am 16.11. ab 10.00 Uhr. Treffpunkt: Tourist-Info Schlangenbad. Infos und Anmeldung: Tel. 06129/4850

Die **Geschäftsstelle des Kneipp-Vereins**, Frau Bartsch, erreichen Sie telefonisch montags – freitags von 09.00 -18.00 Uhr. 06124/722429.

Weitere interessante Kursangebote und Vorträge nach den 5 Wirkprinzipien Wasser – Bewegung – Ernährung – Heilpflanzen – Lebensordnung von Sebastian Kneipp, auch speziell für Kids, finden Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de oder im **neuen Programmheft 02/2013**, das im Rathaus und vielen Geschäften zur Mitnahme ausliegt.

Comedy bei der Waldbühne Bad Schwalbach

In ihrem neuesten Erfolgs-Programm gibt VOLLMUND alles, um sich festlich charmant und liebenswert komisch im Labyrinth der Weihnachtszeit zu verstricken.

Endlich erhalten wir alle nötigen Informationen und Hintergründe, um diese Zeit der ganz großen Gefühle zu verstehen:

Endlich erfahren wir, warum die Vorweihnachtszeit ein einzig wahrer Stress sein muss und weshalb der Nikolaus sich dabei völlig überfordert fühlt.

Endlich gibt es eine ultimative Gebrauchsanweisung für alle Geschenke, die keiner braucht und für Küchen-Rezepte, die keiner mag...

Endlich also... verstehen wir die Zeit, die uns mehr als jede andere geprägt hat: die Weihnachtszeit.

Michael Senzig und Micki Bertling machen einfach nur das, was sie am besten können: Sie verbreiten jede Menge Spaß mit wohlklingenden Melodien, locker gespielten Dialogen und herrlichem Wortwitz mit vergleichsweise trockenem Charme. Pianistin Maki Kojima hat dazu - wie immer - die passenden Töne. VOLLMUND präsentiert einen unterhaltsamen, entspannten und abwechslungsreichen „Weihnachtsabend“ mit viel Musik, Witz und Esprit, den auch Weihnachtsmuffel auf keinen Fall verpassen sollten.

Mit **Vollmund** durch die Weihnachtszeit am **30. November**, 19.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) im St. Ferrutius in Bleidenstadt, Aarstr. 46.

Kartentelefon 06124/7276244 oder kontakt@waldbuehne-badschwalbach.de
www.waldbuehne-badschwalbach.de

Anzeigen- und Redaktionsschlußtermin:

Ausgabe Blättche	Erscheinungsdatum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
22/2013	15.11.2013	04.11.2013
23/2013	29.11.2013	18.11.2013
24/2013	13.12.2013	02.12.2013
01/2014	03.01.2014	11.12.2013
Allgemeine Redaktion Zimmer 1.01 1. Stock	☎ 06120/2921 (Frau Schmiechen), e-mail: hannelore.schmiechen@hohenstein-hessen.de	
Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein, Zimmer 3.03, 3. Stock	☎ 06120/2924 (Frau Heiler-Thomas) e-mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de	
Anzeigen Zimmer 3.04 3. Stock (vormittags)	☎ 06120/2948 (Frau Klankert) e-mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de	

Anzeigen

Halle+Werkstatt/Büro in Hennethal ca. 110m² teilw. beheizt und klimatisiert mit WC, DSL, E-Check, neue Fenster ins Grüne. Gewerbl. Vermietung 380 € zzgl MwSt. + NK
Tel: 06120 / 10 56

Ein herzliches Dankeschön sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mir mit Glückwünschen und Geschenken zu meinem

90. Geburtstag

viel Freude bereitet haben.
Bedanken möchte ich mich bei der Gemeinde und dem Ortsbeirat.

Heinz Richter

Jetzt „Gehölze pflanzen“

**IHR-
GAERTNERMEISTER
.DE**

Pflanzungen - Gartenpflege - Hecken - und Gehölzschnitt
Rasenneuanlage & Pflege - Mauer & Hangbefestigung
Natur- & Betonstein Verlegung - Teiche & Wasserspiele
Holzelemente im Garten

06124-5084926

Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?

Baufragen Sie einen Fachmann, der Sie berät und Ihre Interessen vertritt.

KFZ - SACHVERSTÄNDIGENBÜRO



Jens Diefenbach

KFZ Sachverständiger /
Wirtschafts - Ingenieur (M.Sc.)
Heidestraße 28
65326 Aarbergen
Tel: 06120/979201
E-Mail: info@kfz-sv-diefenbach.de
www.kfz-sv-diefenbach.de



Meine Sachverständigenleistungen:

- Exakte Schadensfeststellung nach dem Verkehrsunfall
- Beweissicherung
- Sicherung Ihrer Ansprüche

Gute Gründe für Sie den Sachverständigen Ihres Vertrauens zu wählen!

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE

seit 1945
Becker

BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

65307 Bad Schwalbach - Bahnhofstr. 22



www.baustoffe-becker.de

info@baustoffe-becker.de



Bau- und Brennstoffe

Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge

STIHL Geräte

Elektrowerkzeuge

BOSCH Makita DeWALT

Gartenartikel und Raiffeisenprodukte

Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiermahrung

Baustoff-Fachhandel

Telefon 0 61 24 - 23 09

Telefon 0 61 24 - 99 80

Haus & Gartenmarkt

Telefon 0 61 24 - 72 03 43

Telefax 0 61 24 - 86 69

Einladung zur Gemeindeversammlung

Wann: Sonntag, 03.11.2013

Im Anschluss nach dem Gottesdienst um
09.30 Uhr.

Wo: Evangelische Kirche Michelbach

Alle Gemeindemitglieder der Kirchengemeinden
Michelbach und Holzhausen sind herzlich ein-
geladen!

Die Kirchen im Blättche

Auf ein Wort

November 2013

Die Tage werden kürzer, die Blätter fallen von den Bäumen: der Sommer ist vorbei, der Herbst ist da. Die Früchte sind reif. Es ist die Zeit der Ernte.

Der Herbst ist auch Sinnbild für unser Leben. Es bleibt nicht alles, wie es war, der Mensch wird älter, geht auf den „Herbst des Lebens“ zu. Es naht die Zeit der „Ernte“, also die Zeit, da sich zeigt, welche „Frucht“ ein Leben gebracht hat.

Die dunkle Jahreszeit erinnert an das Ende des Lebens; der November wird nach alter Tradition „Totenmonat“ genannt. Viele suchen in diesen Tagen die Gräber ihrer Verstorbenen auf. Im Kalender finden sich in diesen Tagen „Allerseelen“, „Volkstrauertag“, „Totensonntag“ – da werden die Gedanken in diese Richtung gelenkt. Am Beginn des Novembers jedoch steht „Allerheiligen“ und dieses Fest lässt das

Ziel unseres Lebens aufleuchten: das Leben endet nicht einfach im Grab, all unser Tun und Mühen ist nicht vergeblich.

Wir sind zur Heiligkeit berufen, zur Vollendung bei Gott. Heilige sind Menschen, durch deren Tun Gottes Heil durchleuchtet. Heilige haben zu allen Zeiten die Kirche geprägt und die Welt verändert. Sie waren mutig, haben Neues gewagt, haben oftmals viel riskiert – dabei hatten sie nicht sich selber, sondern ihre Mitmenschen im Blick.

Da können wir „kleine Leuchten“ nicht mithalten; das alles ist doch eine Nummer zu groß für uns – meinen wir – da können wir nicht mit. Aber darauf kommt es nicht an. Die Heiligen sind Beispiele christlichen Lebens für uns. Es zählt vor Gott, was jeder seinen Möglichkeiten entsprechend tut: das Gute, das er im Alltag tut, die Güte und die Liebe, die einer lebt. Güte und Liebe verändern die Welt. Da kann jeder seinen, wenn auch noch so geringen Beitrag leisten. Und wenn durch einen Menschen die Welt ein wenig wärmer und heller geworden ist, so hat sein Leben einen Sinn gehabt.

Pfr. Martin Meuser

	KATH. KIRCHE	EVANG. KIRCHEN		
DATUM	BREITHARDT	BREITHARDT	BURG HOHENSTEIN	HOLZHAUSEN
03.11.	10.30 h Eucharistiefeier	18.00 h Gottesdienst anschl. Kirchencafé	9.30 h Gottesdienst anschl. Kirchencafé	9.30 h Gottesdienst in Michelbach, anschl. Ge- meindeversammlung
08.11.				17.30 h Gottesdienst St. Martin
10.11.	9.00 h Eucharistiefeier anschl. Kirchencafé	10.45 h Gottesdienst		10.45 h Gottesdienst
11.11.	17.00 h St. Martin Evang. Kirche Breithardt	17.00 h St. Martin Evang. Kirche Breithardt		
17.11.	Sa 18.00 h Vorabendmesse	18.00 h Musikalische Andacht	9.30 h Gottesdienst, anschl. Kranzniederle- gung auf dem Friedhof	9.30 h Gottesdienst 11.00 h Kindergottesdienst
20.11.	19.30 h Ökum. Gottesdienst Evang. Kirche Breithardt	19.30 h Ökum. Gottes- dienst	19.30 h Ökum. Gottes- dienst Evang. Kirche Breithardt	18.00 h Gottesdienst in Michelbach
24.11.	10.30 h Wortgottesdienst	10.45 h Abendmahl- gottesdienst	14.00 h Abendmahl- gottesdienst	10.00 h Gottesdienst mit heiligem Abendmahl
30.11.		17.00 h Adventsvesper der Breithardter Chöre zum Weihnachtsmarkt		

DATUM	STRINZ-MARGARETHÄ	BORN	HENNETHAL	STECKENROTH
02.11.		17.00 h St. Martin		
03.11.	11.15 h Gottesdienst zur Kerb			
10.11.	10.00 h Gottesdienst			
17.11.	14.00 h Gottesdienst mit dem Posaunenchor, anschl. Kranzniederlegung	10.00 h Gottesdienst	9.15 h Gottesdienst	9.30 h Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung auf dem Friedhof
20.11.	19.30 h Gottesdienst			19.30 h Ökum. Gottesdienst Evang. Kirche Breithardt
24.11.	14.00 h Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 h Abendmahl- gottesdienst	10.30 h Abendmahl- gottesdienst	9.30 h Abendmahlgottes- dienst

KFZ-Technik
Meisterbetrieb
Garage 77

A. Leonhard
Obergasse 5
65329 Hohenstein-Born

**Reparaturen, Wartung, TÜV-AU,
Unfallinstandsetzung, Glasschäden,
Klimaservice, Achsvermessung**

☎ 06124-726 53 88

Marko Dazer
Malermeister



Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21 Tel: 06120-906345
65329 Hohenstein Fax: 06120-906347
E-Mail: markodazer@t-online.de Mobil: 0170-2920239

In Hohenstein zu Hause



Wir sind ein unabhängiges Maklerunternehmen mit Firmensitz in Hohenstein und spezialisiert auf den Verkauf und die Vermietung von Wohnimmobilien im gesamten Untertaunus.

**Dringend gesucht:
Einfamilienhäuser
bis 350.000,- Euro**

Unser Mehrwert für Sie:

- Fundierte Wertermittlung
- Immobilienverkauf mit Service-Garantie
- Bankgeprüfte Kaufinteressenten
- Keine Kosten für Verkäufer oder Vermieter
- Dreifacher Mieter-Bonitäts-Check und rechtssichere Mietverträge
- Von der IHK anerkannter Ausbildungsbetrieb

Fordern Sie unser kostenloses Informationspaket an!

Hohes Rech 6
65329 Hohenstein
Telefon: 06124 - 702 067




WOLFGANG-ALEXANDER FUHR & COMPANY
Wohnimmobilien
Wiesbaden · Taunusstein · Hohenstein

www.waf-immobilien.de

ALLES GUTE KOMMT VON OBEN!

GOTTLIEB BEDACHUNG

MEISTERBETRIEB



DAS FENSTER FÜRS DACH IHR HAUS UNTER DACH UND FACH

GOTTLIEB BEDACHUNG GMBH • AM ROTEN BERG 1 • 65329 HOHENSTEIN
TEL: 0 61 20 90 69 69 • FAX: 0 61 20 90 69 70 • MOBIL: 0175 524 4846
INFO@GOTTLIEBBEDACHUNG.DE • WWW.GOTTLIEBBEDACHUNG.DE

Jetzt „Gehölze pflanzen“

**IHR-
GAERTNERMEISTER
.DE**

Pflanzungen - Gartenpflege - Hecken - und Gehölzschnitt
Rasenneuanlage & Pflege - Mauer & Hangbefestigung
Natur- & Betonstein Verlegung - Teiche & Wasserspiele
Holzelemente im Garten

06124-5084926

**BAU & MÖBEL
SCHREINEREI**

Steffen Wüchner
Meisterbetrieb



Lindenstraße 5
65329 Hohenstein

Tel.: 06120/97 24 15
Fax: 06120/92 65 82

Mobil: 0160/28 68 973
schreinerei-wuechner@t-online.de

**Inserieren auch Sie
in Ihrem Blättchen !**

Anzeigen

Musizieren macht Spaß

Keyboard- und Klavier-Unterricht, auch die neuesten Hits, G. Jurscho, Burg-Hohenstein, Im Hartgesfeld 6,
Info: 06120 / 53 99

Handwerker aus Taunusstein sucht ein sanierungsbedürftiges Ein-/Zweifamilienhaus. Kaufpreis bis 200.000 €.

Wolfgang-Alexander Fuhr & Company Immobilien, Telefon 06124 / 702 067 – waf-immobilien.de

4 ZKBB, 90 qm, DG, Keller, Garage, Küche vorhanden, 480 € Kaltmiete in Holzhausen zu vermieten. Tel. 06120 / 92 434

Hhst.-Holz., 2 ZKB, 43 qm, EBK, Carport, Terrasse, sep. Kellerraum, € 380 WM incl. Strom. Tel. 06120 / 37 03 od. 0162 / 285 84 63

Breithardt: 2 ZKBB-Wohnung, 75 qm, ab Jan. 2014 frei. € 410,00 + NK + Kautions. Tel. 06120 / 43 03

Spaß am Nähen? Die Kurse beginnen wieder! Info unter www.patchwork4you.de oder Telefon: 06128 / 44 031 oder email: patchwork4you@web.de

Haus- und Hofflohmarkt am 03., 10 + 17.11. in Strinz-M., Scheidertalstr. 21, jeweils von 14 – 16 Uhr.

Suche in Strinz-Margarethä Hilfe für meinen Garten. Tel. 06128 / 14 37

Welcher zuverlässige Rentner hält meinen Bürgersteig in Holzhausen schneefrei? Vergütung nach Vereinbarung. **Tel. 06120 / 38 36**

DRINGEND GESUCHT - Ein- und Zweifamilienhäuser, Fachwerkhäuser, ehemalige Bauernhöfe, Aussiedlerhöfe und leer stehende Werkstätten. Rufen Sie uns an!
Tel. 06128-1730, www.stoll-immobilien.de

Mutter mit zwei Kindern **sucht** 3 – 4 ZKB-Wohnung in Hohenstein (vorzugsweise Breithardt oder Steckenroth) bis 390 € kalt. **Tel. 0176 / 985 808 33**

Kegeln macht Spaß!

Die „Eulenkegler“ suchen Verstärkung. Wer möchte mitmachen? Wir treffen uns jeden 2. Sonntagabend von 19.00 – 21.00 Uhr in der Eule Breithardt. Infos bei Heinz **Tel.: 06120 / 31 86**

Unser Glück hat einen Namen:

Niklas



Jasmin und Tims Co-Pilot ist am 17. September 2013 sanft gelandet. Wir sind sehr glücklich.

Die Großeltern Heinz und Erika Reuter mit Katrin und Angelina, Tick-Tack Oma Heidi und Hilde und die ganze Familienbande.

Wir haben geheiratet!

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke.

Jasmin & Andreas Zeischke mit Leonie & Julian

Holzhausen/Aar, im Oktober 2013

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

bedanke ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

Besonderen Dank der Freiwilligen Feuerwehr, dem TuS Breithardt, dem Eselsverein und den Schulkameraden.

Dieter Becker

Breithardt, im August 2013

Herzlichen Dank sage ich allen, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Geschenken und Geldzuwendungen und Ihrer Anwesenheit erfreut haben.

Besonderen Dank an meine Familie, Nachbarn und Freunde, desweiteren ein herzliches Dankeschön an die Erste Beigeordnete Frau Helga Becker von der Gemeinde Hohenstein und an den Ortsvorsteher Frank Becker von Holzhausen.

Paul Denzer

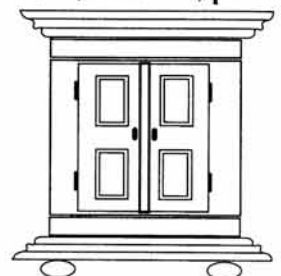
Holzhausen, im August 2013

Bügel- und Mangeldienst in Hohenstein
Schnell und günstig – Abhol- und Bringservice
Firma Bosa Schmidt
www.buegeln-hohenstein.npage.de
06120 979570 - 017649819990

Antiquitäten auf dem Lande



65329 Hohenstein-Holzhausen ü. Aar
Klosterstr. 15
Tel. u. Fax 0 61 20/9 22 88
Inhaber: Joachim Schorr



Creation in Stein MIKE BEHRENDT

Steinmetzmeister

Grabmale · Treppen
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Waschtische



Steinweg 3 · 65326 Michelbach
Telefon: 0 61 20 / 32 33 oder 90 91 44
behrendt-natursteine@t-online.de

Ihr Helfer in schweren Stunden

HAMM Bestattungen

Inh. Markus Gies

Adolfstraße 28
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 06124 / 22 98



Bestattungsvermittlung

HORST BACHMANN

Hohenstein - Breithardt
Tannenstraße 36
Tel.: 06120 / 56 95

HANS M. KRAUS

**SANITÄR
HEIZUNG
KUNDENDIENST**



Inh. Michael Stroh

Sonnenstr. 22 · 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. 0 61 20 / 90 31 09 · Fax 0 61 20 / 90 32 08 · Mobil 0171 / 3 60 69 06
info@sanitär-heizung-kraus.de

DANKE,

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschiednahmen von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

ERNST KORTSCHIK

* 21.06.1934 + 05.09.2013

Die vielen persönlichen Worte, Briefe, Blumen und Geldzuwendungen für die spätere Grabpflege haben uns sehr bewegt.

Im Namen aller Angehörigen
ALMA KORTSCHIK

Breithardt im Oktober 2013

HANS M. KRAUS

**SANITÄR
HEIZUNG
KUNDENDIENST**



Inh. Michael Stroh

Sonnenstr. 22 · 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. 0 61 20 / 90 31 09 · Fax 0 61 20 / 90 32 08 · Mobil 0171 / 3 60 69 06
info@sanitär-heizung-kraus.de

4manns GmbH
Arbeiten am Stein



Steinmetzmeister

Telefon: 06124 / 14 71
www.manns-steine.de
Bahnhofstr. 34, Bad Schwalbach

Grabmale Natursteinarbeiten

Küchen- und Badgestaltung
Boden- und Wandbeläge
Klinkerfassadenanstrich
Fliesen aus Naturstein
Fensterbänke
Brunnenbau

Elektroinstallationen aller Art
E-CHECK-Prüfungen
Photovoltaik
Sat-, Kabel- und DVB-T-Anlagen
Telefonanlagen und Breitbandinternet
Sprech-, Klingel- und Kameraanlagen
Warmwasser- und Heizungsgeräte
Blitzschutzanlagen
Netzwerktechnik
Beleuchtungsanlagen

www.elektro-penk.de

Elektro Penk

Lindenstraße 2a
65329 Hohenstein
Tel. 0 61 20 / 90 88 80
Mobil 0 171 / 692 76 84
mail@elektro-penk.de

Meisterbetrieb | Elektrotechnik aller Art

NEU

**35
JAHRE**
BETRIEBSJUBILÄUM



- Speziell zur Mechatronik:
neustes Testgerät**
Test- und Fehlersuche sämtlicher Steuergeräte und Elektronikbauteile an ALLEN Kraftfahrzeugen
- Autoglas Abrechnung mit ihrer Versicherung**
- Gebrauchtwagen An- und Verkauf**
- Unfallreparatur mit Gelette-Richtsystem**

AUTOSERVICE HOHENSTEIN
KRAFTFAHRZEUG-MEISTERBETRIEB

Martin Buhl • Kfz.-Meister • Sachverständiger für Kraftfahrzeuge und Boote
→→ Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26 ←←



Winterangebote
bis 20.12.2013



- Winterdurchsicht nur 9,99 €**
Prüfen von Beleuchtung, Batterie, Bremsen, Wischer, Frostschutz, Türschlösser und -gummis gegen Vereisung schützen, Wechseln der Räder
- Markenwinterreifen ab 29,- €**
- Ölwechsel 1,- €** zzgl. Materialkosten
- TÜV und AU Gebühren 69,- €**
(nach Reparatur)

- Hol- und Bringservice oder Werkstatt-Ersatzwagen kostenlos**
- Reparaturen aller Marken**
- Unfall-Instandsetzung**
- Jede Woche TÜV / AU im Haus**
- Unfall- und Technikgutachten**

AUTOSERVICE HOHENSTEIN
KRAFTFAHRZEUG-MEISTERBETRIEB

Martin Buhl • Heimannstr. 1a • 65329 Hohenstein-Steckenroth
→→ Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26 ←←

Fahrdienst Köhlert

Ihr Partner für **alle** Fahrten rund um die Uhr

06120 -1066

Pünktlich! Sicher! Preiswert!

z. B. Flughafentransfer, Krankenfahrten, Ausflüge, Discofahrten, Kurzstrecken, Kurierdienst, usw.

Ernst Köhlert, Daisbacher Weg 3a, 65329 Hohenstein-Holzhausen

www.renebuettner.de




Bauwerksabdichtung | Energieberatung
Dach- und Spenglerarbeiten | Fassadenverkleidung | Reparatur | Sanierung
Schieferspezialarbeiten | Solar- und Photovoltaikanlagen | Wärmedämmung

Qualität für Ihr Dach!

Sachverständiger für das Dachdeckerhandwerk

René Büttner
Dachdeckermeister

Schulstraße 5
65326 Aarbergen-Daisbach
Telefon 06120 . 97 91 81
Mobil 0170 . 83 93 93 5

Renovieren mit Leidenschaft!



MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 0 61 24 . 50 88 93 T mail@mischbar.de
F 0 61 24 . 50 87 96 W www.mischbar.de
M 01 70 . 5 50 16 28

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Seit April 2008 durch Handwerkskammer Wiesbaden zertifizierter Meisterbetrieb

- Fachbetrieb für barrierefreies Wohnen
- Heizungs- und Badinstallation
- Kundendienst
- Wellness
- Spenglerarbeiten
- Solar- und Wärme-Pumpenanlagen



Pferdegasse 2 · 65329 Hohenstein-Holzhausen
Telefon 0 61 20 / 91 00 15 · Fax 0 61 20 / 91 00 16
www.rainerpetri.de

Familienanzeigen

Verlobung Vermählung Geburt Trauer

Teilen Sie es uns mit!



Dipl.-Ing. Ralph Reichling
Sachverständigenbüro für das KFZ-Wesen
GTÜ Prüffingenieur

jeden Freitag KFZ Hauptuntersuchung
An der Altwiese 12, Hohenstein-Breithardt
Prüftermine unter 0177-3885100
Prüfstützpunkt der Fa. Jürgen Schneider



- Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchung (UMA)
- Änderungsabnahmen nach § 19 (3) StVZO
- Oldtimerkennzeichen §23 StVZO

REIFEN HÖHN

- REIFEN
- FELGEN
- MONTAGE



Reifen Höhn · An der Altwiese 6 · 65329 Hohenstein
Telefon (0 61 20) 91 00 44 · Telefax: (0 61 20) 91 00 46

...Kompetenz in Getränken

Getränke-Fachgroßhandel

Karl Eierle

(Abholmarkt) (Catering)

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstraße 40a 65307 Bad Schwalbach
Tel.: 06124 / 7005 - 0 Fax: 06124 / 7005 - 29
www.getraenke-eierle.de
e-mail: info@getraenke-eierle.de